

SCHILTACH mit Lehengericht & SCHENKENZELL mit Kaltbrunn



Donnerstag

26. März 2026

76. Jahrgang / Nummer 13

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504 - 14 65, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de

Aboservice: Telefon 0781/504-5566,

E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 30,-

SCHILTACH
IM SCHWARZWALD

SCHÜTTESÄGEMUSEUM



FLÖBEREI | GERBEREI | WALDWIRTSCHAFT
TIMBER RAFTING | TANNERY | FORESTRY

ÖFFNUNGSZEITEN

1. April / Ostern
bis 1. November
11.00 – 17.00 Uhr
Eintritt frei

OPENING HOURS

April 1st / Easter
to November 1st
11 a.m. – 5 p.m.
Free entry

ÖFFENTLICHE MUSEUMS-/ STADTFÜHRUNG

Mai bis September
Freitags, 15.00 Uhr
Kostenlos

GUIDED MUSEUM AND CITY WALKING TOUR

May to September
Every friday, 3 p.m.
For free

TIPPEN.
WISCHEN.
STAUNEN.

Bing's uns bei.



Durch den Umgang mit digitalen Geräten öffnen sich auch älteren Menschen neue und vielfältige Welten. Wer weiß, wie man damit umgeht, nimmt am modernen Leben teil, hält leichter Kontakt zur Gesellschaft und ist weniger einsam.

Lust auf ein sinnvolles Ehrenamt?



Unterstützen Sie ältere Menschen im Umgang mit digitalen Geräten



Gestalten Sie selbstständig und kreativ digitale Angebote für ältere Menschen



Stadt Schiltach

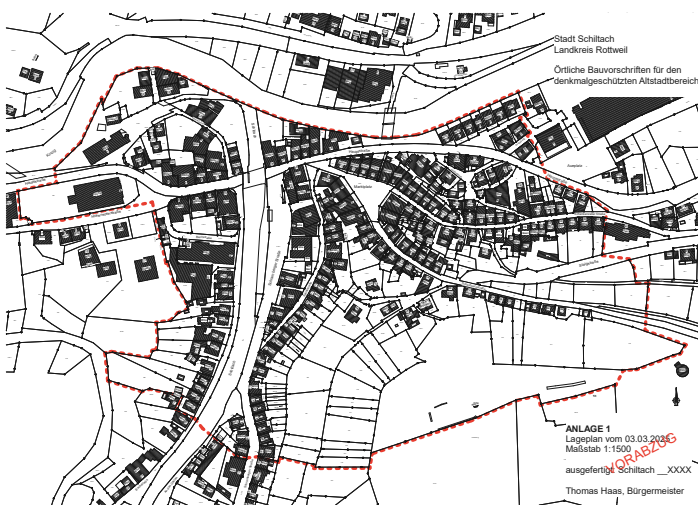
Amtlicher Teil

Verschiebung des ANB Redaktionsschusses in der KW 14

Der Redaktionsschluss in KW 14 verschiebt sich auf Grund des Feiertages "Karfreitag" auf Montag, 30. März, 10 Uhr. Das ANB erscheint am Donnerstag, 2. April. Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Satzung über die örtlichen Bauvorschriften und über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen in der Altstadt der Stadt Schiltach (Altstadtsatzung)

Der Gemeinderat der Stadt Schiltach hat am 4. März 2026 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2010 (GBl. S. 358, ber. S. 416), letzte Änderung vom 10. Februar 2026 (GBl. Nr. 15) in Verbindung mit § 1 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), letzte Änderung vom 22. Dezember 2025 (BGBl. I Nr. 348) und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), letzte Änderung vom 10. Februar 2026 (GBl. Nr. 13) beschlossen, die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften für den denkmalgeschützten Altstadtbereich von Schiltach neu zu fassen und den vorgelegten Entwurf gebilligt. Gleichzeitig wurde beschlossen, ihn nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Für den Planbereich ist der Lageplan vom 03.03.2025 maßgebend. Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Ziele und Zwecke der Planung

Diese Satzung hat das vorrangige Ziel, das einzigartige Ortsbild der Altstadt von Schiltach zu bewahren und zu schützen, die Lebensqualität ihrer Einwohner zu fördern

und die Attraktivität für Besucher zu erhalten. Sie soll als Leitfaden für alle Maßnahmen und Entscheidungen dienen, die das Erscheinungsbild, die Nutzung und die Entwicklung der Altstadt betreffen. Sie soll einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung und Förderung des gemeinsamen Erbes leisten sowie zum Schutz unserer Umwelt dienen.

Öffentliche Auslegung

Der Beteiligung der Öffentlichkeit findet in der Zeit vom 1. April 2026 bis einschließlich 4. Mai 2026 durch Veröffentlichung im Internet auf der Homepage der Stadt Schiltach unter <https://www.schiltach.de/de/Aktuell/Neues-aus-Schiltach/Stadtnachrichten> statt. Zusätzlich wird der Satzungsentwurf beim Bürgermeisteramt Schiltach, Marktplatz 6, 77761 Schiltach (Zimmer 14 im 1. OG) während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme bereitgestellt. Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gegeben. Während der oben genannten Frist können Stellungnahmen abgegeben werden. Dazu bietet sich u.a. die Möglichkeit an, während der Auslegungsfrist die Stellungnahmen im Rathaus der Stadt Schiltach, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorzubringen oder per E-Mail (grumbach@stadt-schiltach.de) oder per Briefpost (Stadt Schiltach, Marktplatz 6, 77761 Schiltach) einzureichen. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben können.

In Zusammenhang mit dem Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Satzungs-Aufstellungsverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlicher Sitzung (Gemeinderat) beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Stellungnahme oder der betroffenen Personen ausdrückliche und offensichtliche Einschränkungen ergeben. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz (BW LDSG).

Sofern die Stellungnahme ohne Absenderangaben abgegeben werden, ergeht keine persönliche Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Schiltach, 26.03.2026
Bürgermeisteramt

Thomas Haas
Bürgermeister

Schiltacher „Josefsmarkt“

Nach knackig kaltem Frühstart zeigte sich am vergangenen Donnerstag beim „Josefsmarkt“ im Fachwerk-, Flößer- und Gerberstädtchen Schiltach immer mehr die Sonne, so dass man später bei angenehmen Frühlingstemperaturen den Marktbesuch durchführen und die Marktwurst auch auf den schönen Sitzgelegenheiten am Schiltach-Vorland genießen konnte.

Neben dem „Andreasmarkt“ und dem „Peter- und Paul Markt“ ist der „Josefsmarkt“ einer der Schiltacher Traditi-

onsmärkte, die schon seit Jahrhunderten bestehen. 19 Händler hatten Miriam Schmider von der Städtischen Marktorganisation zugesagt, 17 Händler waren dann vor Ort.

Die Warenauswahl insgesamt war gut, denn vom Gewürzhändler, Lederwaren, Handtaschen, Käse, Haushaltswaren, Hüte und Mützen, Damen- und Herrenwäsche, Bücher, Karten und Balsam, Socken, Messer, Scheren, Spielwaren sowie Wolle bis hin zur obligatorischen Marktwurst war an den Marktständen vieles geboten.

Beim Förderverein der Evangelischen Kirche gab es zudem ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenangebot, das von den Besuchern gerne angenommen wurde.

„Klein aber fein ist der Schiltacher Josefsmarkt“, waren sich einige Marktbesucher einig.

Erfreut war man über den allgemein guten Besuch an diesem Tag, was sich hoffentlich auch auf ein gutes Kaufverhalten und somit die Zufriedenheit der Markttändler auswirkte.



Schiltacher Wochenmarkt

immer donnerstags

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 8.00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach

Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger Abfuhr ist am **Samstag, 28. März** und bei vierwöchiger Leerung am Montag, 13. April, bei achtwöchiger Abfuhr ist sie am Montag, 27. April 2026.

Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 17. April geleert.

Die Biotonne wird am **Donnerstag, 2. April** geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt“), wird am **Samstag, 11. April** abgeholt.

Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:

Bis 30. November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz "Brühl" (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.



Diese Woche aktuell im Jugendtreff

Der Jugendtreff hat montags, dienstags und mittwochs geöffnet. Nur in den Ferien gibt es geänderte Öffnungszeiten, bitte beachten. Aufgeteilt in drei Räume, stehen den Besucher/innen Billard, Darts, Airhockey, Tischkicker, Bücher, Brettspiele und eine Playstation zur Verfügung. An der Jugendtrefftheke gibt es für wenig Geld Snacks, Süßes und Getränke. Ein offener Treff mit Angeboten, bei denen jede/r mitmachen darf, aber nicht muss.

Das Programm für nächste Woche:

Montag, 30.3.2026

18.30 Uhr offener Treff für queere Jugendliche und junge Erwachsene (weitere Infos unter 0157 55457455-auch Whatsapp- oder im Kinder-und Jugendbüro 07836-454)



Archiv geschlossen

Das Stadtarchiv Schiltach ist am 2.4. und 7.4.2026 geschlossen.

Dienstag, 31.3.2026

In den Osterferien findet kein Kindertreff statt.

Mittwoch, 1.4.2026

16 bis 18.30 Uhr Treff ab 4 für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7., usw. Klassen der weiterführenden Schulen).

Letzter Termin Upcycling im Jugendtreff!

Ob Klamotten, kleine Möbel oder andere alte Sachen, an denen euer Herz hängt - zusammen mit Künstlerin Viola Auber gestaltet ihr es um, macht es chic und wieder brauchbar. Mit Schablonen, Pinseln und Sprühfarben entstehen individuelle Unikate. Einfach vorbeikommen und mitmachen. Keine Anmeldung, keine Kosten.

Bitte alte Kleidung, Stofftaschen, kleine Holzmöbel, etc. von daheim mitbringen!

Offene Seniorenarbeit

Vergnügliche Reise in die Kindheit - Geschichtenerzähler Elmar Langenbacher war zu Gast im Treffpunkt

Der Arbeitskreis Offene Seniorenarbeit lud zum geselligen Nachmittag ein und zahlreiche Gäste kamen, darunter auch Bewohnerinnen und Bewohner des nahen Gottlob-Freithaler-Hauses. Im Wohnzimmerambiente begrüßte Carmen Fix im Namen der Stadt und unter Beisein des Altbürgermeisters Peter Rottenburger den Gast Elmar Langenbacher. Der in Hornberg aufgewachsene Buchautor und Schwarzwälder Geschichtenerzähler setzte dem Wohnzimmer auch ein i-Tüpfelchen auf, in dem er stilecht zu den Geschichten seinen Oma-Sessel, seine Oma-Lampe und sein OmaTischchen samt Milchkännle, Hahn-und-Henne-Tasse sowie Omas Schnapsgläschen mitbrachte. Denn sein Schwarzwald-Bestseller „Als Oma noch lebte. Eine Kindheit im Schwarzwald“, stand auf dem Programm. „Oma so lieb, Oma so nett - ach, wenn ich dich, meine Oma nicht hätt“, singend betrat er denn auch den Raum und hatte die Gäste sofort im Griff. Er nahm die Gäste mit in eine Reise in die Kindheit, in die 70er Jahre in Hornberg, als seine Oma noch lebte. Er erzählte frei und mit viel Mutterwitz. Von Omas altem Emaille-Herd war zu hören, wie Oma Marmelade darauf machte; „mit Himbeeren, die wir den Schwaben geklaut haben. Riecht ihr den Duft nach Himbeermarmelade in Omas alter Küche?“ nahm er die Gäste mit allen Sinnen mit auf die Reise. „Oma hatte nur ein Wasserhähnchen im ganzen Haus, wahrscheinlich vom Grohe Hans aus Schiltach. Rädle auf, kam kaltes Wasser, nix Raindance“, erzeugte er geschickt Ortsbezug. Und die Frage ans Publikum: „Nur kaltes Wasser! Deswegen hat Oma was noch auf ihrem Herd gehabt? Genau: ein Schiff!“

Und Oma stand im Unterhemd am Küchentisch und hat sich den Waschappen unterm Arm durchgezogen. Der König von Baden-Württemberg, also Herr Kretschmann, wäre stolz auf meine Oma!“ Langenbacher hatte nicht nur die Lacher auf seiner Seite, sondern auch die gemeinsamen Erinnerungen. So fügte er Geschichte an Geschichte, Lacher an Lacher, brachte die gute alte Zeit zurück. Zum Abschluss gabs für die Besucher ein „Probiererle von Omas Kirschlikör“ und als Zugabe eine Hommage an Klaus Grohe. Als Langenbacher 2013 auf dem Kinzigtäler Jakobsweg unterwegs war, um ein Buch zu schreiben, empfingen ihn auch Klaus und Richard Grohe zu einem Gespräch. Klaus Grohe wurde für einen Moment wieder lebendig, als Langenbacher den Text aus seinem Buch „Mein Licht. Meine Stille. Der Kinzigtäler Jakobsweg“ vortrug.

Denn so wie Langenbacher erzählte, haben alle im Raum Klaus Grohe, „den KG“, in guter Erinnerung. Übrigens: Langenbachers andere Oma, also väterlicherseits, war in Schiltach aufgewachsen, Sophie Nagel. Falls also jemand noch Erinnerungen an Sophie hat, Elmar Langenbacher freut sich auf Hinweise: info@Elmar-Langenbacher.de



Foto: Stadt Schiltach; Geschichtenerzähler Elmar Langenbacher im Treffpunkt

Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt

- Winterpause

Ab 1. April: täglich von 11:00- 17:00 Uhr

Schüttesägemuseum

- Winterpause

Ab 1. April: täglich von 11:00- 17:00 Uhr

Apothekenmuseum

- Winterpause

Ab 1. April: Freitag bis Sonntag, sowie an Feiertagen: 14:00 – 16:30 Uhr

Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag: 10:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:30 Uhr

Hansgrohe Aquademie

Showerworld

Montag-Freitag von 7:30-18:00 Uhr

Anmeldung unter 07836 51-3272

Ausstellung

Montag-Freitag von 7:30-18:00 Uhr

Donnerstag, 26. März, 11:00 Uhr

Trautwein Leder-Mode-Tracht

Gerbereiführung

Trautwein Leder-Mode-Tracht

Dienstag, 31. März, 11:00 Uhr

Trautwein Leder-Mode-Tracht

Gerbereiführung

Trautwein Leder-Mode-Tracht

Altersjubilare von Schiltach

Wir gratulieren den Jubilaren

28.03.26 Klaus Georg Schwenk, 75 Jahre
30.03.26 Maria Magdalena Bühler, 70 Jahre



Fundsachen

Gefunden wurde
Kette mit Münze
Autoschlüssel VW

Fundort: Höfleweg
Fundort: Eingang Sozial-
gemeinschaft
Fundort: Gerbergasse

Schlüssel einer Schließanlage

Der Eigentümer kann sich zu den Öffnungszeiten bei der Bürgerinformation melden.

Vereinsmitteilungen



Freiwillige Feuerwehr Schiltach
- www.feuerwehr-schiltach.de -

Jugendfeuerwehr Schiltach erfolgreich bei Bildersuchfahrt



Am vergangenen Samstag nahm die Jugendfeuerwehr Schiltach mit zwei Gruppen an der jährlich stattfindenden Bildersuchfahrt der Feuerwehr Oberndorf-Aistaig teil. Ausrichter war die Kreisjugendfeuerwehr im Landkreis Rottweil.

Bei der Veranstaltung galt es, eine vorgegebene Strecke abzufahren und unterwegs verschiedene feuerwehrtechnische Aufgaben zu lösen. Dabei waren sowohl die Jugendlichen als auch ihre Betreuer gefordert.

Unter insgesamt 26 teilnehmenden Gruppen erreichten die beiden Mannschaften aus Schiltach einen hervorragenden zweiten sowie einen achten Platz. Jugendwart Alexander Götz zeigte sich gemeinsam mit seinem Betreuer team stolz auf die gezeigten Leistungen und gratulierte den Jugendlichen zu diesem Erfolg.

Wer ebenfalls Interesse an spannenden Übungen und abwechslungsreichen Veranstaltungen hat, ist herzlich eingeladen, bei der Jugendfeuerwehr vorbeizuschauen. Die Übungsnachmittage finden alle zwei Wochen montags um 17:15 Uhr am Gerätehaus statt. Es geht weiter nach Ostern am 20.4.

Für Fragen steht Jugendwart Alexander Götz gerne zur Verfügung (Tel. 07836/4979973).

Jahreshauptversammlung Feuerwehr Schiltach

Am kommenden Freitag, 27.3.26, ab 19 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schiltach in der „Aquademie“ der Firma Hansgrohe SE statt.

Auf der Tagesordnung stehen: Begrüßung, Totenehrung, Bericht des Kommandanten, Jahresbericht des Schriftführers, Bericht des Kassenwirts und dessen Entlastung, Entlastung des Kommandos, Grußworte des Bürgermeisters, Bericht aus der Alterswehr und der Jugendwehr, Aufnahme in die Wehr, Ernennungen und Beförderungen, Ehrungen für Dienstzeit, Weitere Grußworte, Ausflug der Wehr und Wünsche und Anträge / Verschiedenes. Herzliche Einladung dazu.



**Imkerverein
Schiltach-Lehengericht**

Der Imkerverein lädt am 27. März um 19.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung in die Erzwäsche ein. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften bitten wir um Meldung bei Frieder Wolber tel. 7107. Wir freuen uns auf rege Teilnahme und anschließen regem Austausch bei geselligen Beisammensein.



Noch eine Woche „Fastenessen in der Tüte“ gegen Spende für verschiedene Hilfsprojekte

In der diesjährigen Fastenessen-Tüte finden Sie ein Rezept für ein „Ofencurry mit Reis“ und einige Zutaten für das Gericht: Basmatireis aus Indien, Kokosmilch aus Sri Lanka sowie eine Sweet Chili-Sauce.

Die Tüten können Sie gegen eine Spende von mindestens 10 Euro im Weltladen mitnehmen. Der Weltladen stiftet den Inhalt der Tüten, so dass Ihre Spende in voller Höhe weitergegeben wird. Der Spendenerlös wird Menschen in der Ukraine, in Gaza und im Caritas-Baby-Hospital in Betlehem sowie in der Hungergebieten des Sudan zugutekommen.

In den letzten Wochen wurden in den Weltläden Wolfach, Haslach und Schiltach fast 100 Tüten gepackt und abgeholt und ca. 1000 EUR Spenden können an die Hilfsprojekte überwiesen werden. Werden Sie noch Teil dieser Erfolgsgeschichte und holen auch Sie eine Fastenessen-Tüte – für sich selbst oder als Geschenk.



Narrenzunft Schiltach

www.narrenzunft-schiltach.de

Häsrückgabe:

Am Freitag, 27.03.26 von 17:30 Uhr- 19:00 Uhr und am Samstag, 28.03.26 von 10:00 Uhr- 11:30 Uhr in der Zunftstube.

Aktivenversammlung:

Am Freitag, 10.04.26 um 20:00 Uhr in der Zunftstube.

Kreativmarkt:

Am Sonntag, 26.04.26 haben wir ab 11:00 Uhr unsere Zunftstube geöffnet.

Wir bieten Mittagstisch, sowie Kaffee und Kuchen und Getränke an.

Wir freuen uns auf Sie!



Obst- und Gartenbauverein Schiltach und Umgebung

Der Obst- und Gartenbauvereines Schiltach lädt seine Mitglieder zu seiner Hauptversammlung am Samstag, 28. März um 17 Uhr ins Foyer der Friedrich Grohe Halle ein. Die Tagesordnung umfasst Berichte sowie Wahlen und Ehrungen.



www.skiclub-schiltach.de

Hauptversammlung – Ankündigung

Freitag, 17.04.2026

Der Skiclub lädt seine Mitglieder und Freunde herzlich zur Hauptversammlung am Freitag, den 17. April ins Restaurant José in Schiltach ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte aus den einzelnen Abteilungen mit jeweils einem Rück- und Ausblick. Der Verein freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Aktive

Wieder 6 Punkte – Erste liefert richtige Antwort auf Orschweier

Kreisliga B, 17.Spieltag

SPVGG SCHILTACH II – FC OTTENHEIM II 3:1

Tore: Patrick Schöttle (2), Maik Hallas

Kreisliga A Süd, 17.Spieltag

SPVGG SCHILTACH – FC OTTENHEIM 5:0

Auch die Gäste aus Ottenheim konnten der Spielvereinigung kein Bein stellen. Beim 5:0-Erfolg ließen die Schiltach so gut wie keine Strafraumszenen zu und netzten

selbst fünf mal ein, wobei man selbst die ein oder andere Chance liegen nicht nutzte. So wie in der der 16.Spielmminute, als Jan Adler sich den Ball nach einem Foulspiel im Sechzehner auf dem Punkt zurechtlegte, den Elfer aber verschoss. Sein Mannschaftskapitän Peter Datz machte diesen Fehler, mit einem satten Schuss in die Maschen. Schiltach mit mehr Ballbesitz, konnte lange Zeit der ersten Hälfte diese Überlegenheit nicht in Tore ummünzen. Erst kurz vor der Halbzeit erzielte Adler den 2:0 Pausenstand. Finn Harter im Mittelfeld schickte Pius Fix rechts außen durch, der die Flanke auf Adler schlug. Eiskalt schob der Stürmer den Ball links am Gästeeper Markus Lauterbach vorbei. Mit der letzten Aktion der ersten Hälfte hatte erneut Datz die Gelegenheit, das Ergebnis weiter nach oben zu drehen. Ergün Gürkan passte von der Grundlinie auf Datz, der aus halbrechter Position den Ball übers Tor schoss. In der zweiten Hälfte wirkte Ottenheim schlicht überfordert. Zunächst hatte Routinier Daniel Schmider nach einem schönen langen Ball von Matthis Engelberg einen weiteren Treffer für die SVS auf dem Fuß. Seine Direktabnahme ging allerdings über den Kasten. Schiltach drehte weiter auf und kam in der 53. Minute schließlich durch Datz zum 3:0. In der 63. Minute eroberte sich Gürkan einen Ball an der Grundlinie und netzte aus spitzem Winkel zum 4:0 ein. Viele Halbchancen ließen die Flößerstädter liegen, bis Felix Bühler in der 78. Minute das 5:0 erzielte. 5 Minuten später versuchte es Bühler aus der zweiten Reihe mit einem satten Schuss erneut, doch es blieb am Ende beim nie gefährdeten 5:0-Erfolg. Die richtige Antwort auf ein zerfahrenes Spiel in Orschweier und vor dem Spitzenspiel gegen die TGB Lahr.

Tore: Peter Datz (2), Jan Adler, Ergün Gürkan, Felix Bühler

- Vorschau -

Spitzenspiel unter Flutlicht

Kreisliga A Süd, 18.Spieltag

(!) MI 25.03.26, SPVGG SCHILTACH – TGB LAHR, 19.30UHR

DAS Spitzenspiel der Kreisliga A Süd in Flutlichtatmosphäre. Egal wie die Spiele am Wochenende ausgehen, es wird das Spiel um die Tabelenspitze sein. Erster gegen Zweiter. Im Hinspiel hatte man durch 2 individuelle Fehler mit 3:1 verloren. Gerade das von Eisensteck aggressive Spiel und das Dagegenhalten wird gegen Lahr spielentscheidend sein. Lahr ist souverän in die Rückrunde gestartet mit zwei 3:0-Erfolgen. Mike Gbajie, dreifacher Torschütze im Hinspiel, steht weiterhin mit 22 Treffern an der Spitze der Torjägerliste. Die Fans beider Lager erwartet eine in jeder Hinsicht spannende Partie, die hoffentlich sich auf das Sportliche konzentriert.

Kreisliga B, 18.Spieltag

SO 29.03.26,13.00UHR, DjK WELSCHENSTEINACH II -

SPVGG SCHILTACH II

Auch die Zweite ist im Gleichschritt mit Lahr dem FC Kirnbach auf den Fersen. In Welschensteinach möchte man den 5-Punkte-Rückstand zur Spitze mindestens halten.

Kreisliga A Süd, 18.Spieltag

SO 29.03.26,15.00UHR, DjK WELSCHENSTEINACH -

SPVGG SCHILTACH

„In Welschensteinach ist es traditionell herausfordernd. Wir spielen auf einem tiefen Rasen und gegen eine aufopferungsvoll kämpfende Mannschaft. Wir müssen hoch konzentriert bei langen Bällen agieren und unsere Chancen wieder besser nutzen. Dann bin ich mir sicher, werden wir wieder Punkte einfahren“, gibt Nino Eisensteck einen Ausblick auf Sonntag.

Jugend

D-Jugend (Bezirksfreundschaftsspiel)

SPVGG SCHILTACH II – SGM WINZELN I

6:1

SPVGG SCHILTACH III – SGM WINZELN II

6:0

A-Jugend Bezirksliga, 11.Spieltag

SG WEIZEN/BONNDORF - SG TENNENBRONN/SCHILTACH 2:4

In einem intensiven und hart umkämpften Spiel setzte sich die SG Tennenbronn/Schiltach am Ende verdient mit 4:2 durch. Die Partie war von Beginn an geprägt von vielen Zweikämpfen und zahlreichen Fouls, wodurch kaum ein richtiger Spielfluss zustande kam.

Den besseren Start erwischte unsere Mannschaft: Bereits früh konnten wir durch Julian Schweizer (9.) und Noah Stoll (26.) mit 2:0 in Führung gehen. Mit viel Einsatz und konsequentem Offensivspiel schien die Partie zunächst in unsere Richtung zu laufen. Doch im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit verloren wir etwas die Ordnung und waren in einigen Situationen nicht wach genug. Das nutzte der Gegner eiskalt aus und kam durch Treffer von Kai Kern (33.) und Mikolaj Kacper Lesiak (45.) noch vor der Pause zum 2:2-Ausgleich. Nach dem Seitenwechsel zeigte unsere Mannschaft jedoch die richtige Reaktion. Mit viel Elan und neuer Energie starteten wir in die zweite Halbzeit und übernahmen wieder die Kontrolle über das Spielgeschehen. Der Einsatz wurde belohnt: Julian Schweizer brachte uns in der 71. Minute erneut in Führung, bevor Lauri Hübner nur wenige Minuten später (74.) den 4:2-Endstand herstellte. Insgesamt war es ein intensives Spiel mit vielen harten Zweikämpfen, in dem wir uns am Ende durch Einsatzwillen und eine starke zweite Halbzeit verdient durchsetzen konnten.

-Vorschau-

Dienstag 24.03.26

A-Jugend (Sport-Bubi Bezirkspokal)

FV KOLLEG ST BLASIEN - SG TENNENBRONN/SCHILTACH, 19.00UHR

Das nächste Spiel (Pokal Viertelfinale) findet am Dienstag um 19:00 Uhr in Schiltach gegen das Kolleg St. Blasien statt.

D-Jugend (Sparkassen in der Ortenau Bezirkspokal)

SV BERGHAUPTEN - SPVGG SCHILTACH, 18.30UHR

Die D1 startet in die Rückrunde mit dem Viertelfinalspiel im „Sparkassen in der Ortenau“-Bezirkspokal.

C-Jugend (Bezirksfreundschaftsspiel)

SG SCHILTACH - SG WOLFACH II, 17.30UHR



TTC Schiltach 2010 e.V.

Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.



TC Schiltach

www.tc-schiltach.de

Saisonbeginn steht vor der Tür – helfende Hände werden benötigt !

mit großen Schritten geht's in Richtung Saisoneroöffnung. Unsere Tennisplätze müssen dringend gerichtet werden, damit wir bald wieder optimal spielen können. Dafür brauchen wir eure Unterstützung!

Wir beginnen am 10. April ab 16:00 Uhr und am 11. April ab 9:00 Uhr.

Egal ob groß oder klein – jede helfende Hand zählt
Je mehr mitmachen, desto schneller sind wir fertig
Gemeinsam schaffen wir das!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Vorab ein herzliches Dankeschön
Eure Vorstandschaft



Trachtengruppe Lehengericht e.V.

Jahreshauptversammlung mit einstimmigen Wahlen und klaren Zukunftsplänen

Am vergangenen Freitag fand die Jahreshauptversammlung des Vereins unter der Leitung der 1. Vorsitzenden Esther Schuler statt. Zahlreiche Mitglieder nahmen teil und blickten gemeinsam auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurück.

Nach der Begrüßung eröffnete Lisa Schuler mit einem anschaulichen Jahresrückblick auf das Jahr 2025 die Berichtsrunde. Ihr Vortrag wurde durch Bilder und Videos ergänzt und ließ die vielfältigen Aktivitäten des Vereins noch einmal lebendig werden. Im Anschluss informierte Kassierer Peter Brand über die finanzielle Entwicklung des vergangenen Jahres und konnte eine solide Kassenlage präsentieren. Auch Trachtenwartin Hanna Kipp berichtete über ihre Arbeit, bevor Kassenprüfer Bernd Roming eine kurze Zusammenfassung gab und die ordnungsgemäße Kassenführung bestätigte.

Die Entlastung der Vorstandschaft wurde durch Thomas Kipp durchgeführt und erfolgte einstimmig – ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen. Ein zentraler Punkt der Versammlung waren die Neuwahlen, die ebenfalls von Thomas Kipp geleitet wurden. Dabei wurden sämtliche Vorstandsmitglieder einstimmig und ohne Enthaltungen gewählt: Esther Schuler bleibt 1. Vorsitzende, Elke Kipp übernimmt das Amt der 2. Vorsitzenden. Neuer Kassierer ist Stefan Dieterle, während Lisa Schuler erneut zur Schriftführerin gewählt wurde. Hanna Kipp bleibt Trachtenwartin, Hans Schuler übernimmt das Amt des Pressewarts. Als Beisitzer wurden Thomas Kipp und Matthias Wolber gewählt. Die Kassenprüfung übernehmen künftig Selina Säliger und Bernd Roming.

Im Ausblick auf das Jahr 2026 stellte die Vorsitzende Esther Schuler die geplanten Veranstaltungen und Aktivitäten vor. Zudem wurden verschiedene Themen aus dem Vereinsleben diskutiert. So wurde bekanntgegeben, dass Peter Brand als Kassierer sowie Gerlinde Roming als 2. Vorsitzende aus der Vorstandschaft ausscheiden. Ihnen wurde für ihr Engagement gedankt.

Zum Abschluss der Versammlung wurden Wünsche und Anträge behandelt, bevor die Vorsitzende die Sitzung offiziell beendete. Beim anschließenden Buffet mit Speisen klang der Abend in geselliger Runde gemütlich aus.



Foto: Schuler



Kindertanzen

Immer am Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr findet das Kindertanzen in der Friedrich-Grohe-Halle in Schiltach statt. Jedes Kind ist herzlich willkommen.

Laufftreff des TV Schiltach-Nordic Walking

Jeden Donnerstag um 18.00 Uhr treffen sich die Nordic Walker zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak. Die jeweiligen Treffpunkte werden individuell festgelegt und können unter der angegebenen Tel.-Nr. abgefragt werden.

Info unter Tel. 01704446257

TV Laufftreff

Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter - um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biegert 0151 68565157 (abends)/ auch per Whatsapp. Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

Ultra Trail Petit Ballon

Alljährlich im März findet in den Vogesen der Ultra Trail Petit Ballon statt. Ein Ultralauf, bei dem es 53 Kilometern und 2200 Höhenmeter zu bewältigen gibt. Für die Ultraläufer des Laufftreffs ein willkommenes Trainingsziel zum Start in die Laufsaison.

Der Ultra Trail Petit Ballon startet im elsässischen Rouffach, führt anfangs durch die Weinberge und kleine Weiler. Der Großteil der Strecke führt über unbefestigte, teils schmale Pfade (Singletrails) durch die Vogesen. Es bieten sich immer wieder wunderschöne Ausblicke auf die umliegenden Gipfel und ins Rheintal. Nach ca. 24 Kilometern überqueren die Läufer den 1272m hohen Gipfel des Petit Ballon. Anschließend folgt ein auf und ab über die Almen und durch die Wälder der Vogesen. Die Rundstrecke endet nach 53 Kilometern wieder in Rouffach. Ein wichtiger Aspekt bei diesem Lauf im März ist das Wetter und die Schneelage. Hier hatten die Läufer in diesem Jahr Glück, es lagen zwar noch allerletzte Schneereste, die Wege waren stellenweise noch matschig, aber ansonsten war es sonnig und trocken.

Auch in diesem Jahr haben vier Läufer des Laufftreffs bei schönstem Frühlingswetter erfolgreich teilgenommen. Dies waren Lukas Frey mit einer Zeit von 5:52:50, Stefan Schmieder in 7:07:55, Wulf Frey in 7:28:16 und Horst Biegert in 7:33:05. Alle waren sich einig, dass es auch in diesem Jahr wieder ein tolles Erlebnis war und dieser Lauf auch im nächsten Jahr wieder der Start in die Laufsaison sein soll.



Kursangebote TV

Montag:

Fit Mix 16:40 Uhr bis 17:40 Uhr

Dance Fitness 17:50 Uhr bis 18:50 Uhr Diese Kurse finden in der Friedrich-Grohe-Halle statt

Donnerstag: Gesundheits Kurs: bewegen statt schonen - ein Ganzkörper Kräftigungsprogramm (für jedes Alter u. jeden Fitnessgrad geeignet)

9:30 Uhr bis 10:30 Uhr. Dieser Kurs findet im Fitnessraum der Sporthalle Schiltach / Schenkzeller statt



1. Herrenmannschaft trotz Niederlage auf Platz 2 der Vorrunde

Die 1. Herrenmannschaft hat im Auswärtswettkampf bei der SG Kirchheim mit 261,90 zu 267,50 Punkten sowie 4 zu 8 Gerätepunkten eine deutliche Niederlage hinnehmen müssen. Für das Verbandsliga-Finale in Bühl liegen dennoch alle Trümpfe in der Hand der Flößerstädter.

Die SG Kirchheim trat in voller Mannschaftsstärke an und zeigte von Beginn an einen überzeugenden Wettkampf. Dennoch starteten die Schiltacher gut in die Begegnung und hielten das Duell am Boden nahezu ausgeglichen. Mit 45,15 zu 45,20 Punkten ging das Gerät denkbar knapp an die Gastgeber. Für den TVS überzeugten vor allem Pit Nakic (11,60), Konstantin Fastovski (11,30) und Tom Feser (11,25) mit stabilen Übungen.

Am Pauschenpferd erlitt die 1. Herrenmannschaft dann jedoch einen ersten deutlichen Rückschlag, obwohl sich bei den Gästen nur kleine Unsicherheiten einschlichen. So zeigten unter anderem Pit Nakic (10,55), Tom Nakic (10,30) und Hosea Frick (10,25) ordentliche Leistungen. Die Kirchheimer wiederum erwischten einen bockstarken Durchgang, sodass das Gerät mit 41,05 zu 44,85 Punkten deutlich verloren ging.

An den Ringen entwickelte sich anschließend wieder ein Duell auf Augenhöhe. Beide Teams präsentierten hochwertige Übungen, wobei die Sportgemeinschaft die Oberhand behielt (46,05 zu 45,05). Auf Schiltacher Seite wussten insbesondere Pit Nakic (11,55) und Tom Nakic (11,45) zu überzeugen.

Auch am Sprung konnte sich die SG Kirchheim weiter absetzen, da die Flößerstädter sich nun Fehler leisteten (44,50 zu 42,10). Konstantin Fastovski (11,25) erzielte mit einem schönen gestreckten Tsukahara noch den Höchstwert für den TVS.

Am Barren starteten die Kinzigtäler dann ihre Aufholjagd. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und starken Übungen von Pit Nakic (12,05), Konstantin Fastovski (11,40), Tom Nakic (11,25) und Manuel do Rosario (11,20) sicherte sich der TV Schiltach das Gerät deutlich mit 45,90 zu 44,50 Punkten.

Auch am Reck präsentierten sich die Schiltacher nochmals kämpferisch und holten mit 42,65 zu 42,40 Punkten einen weiteren Gerätesieg. Hier wusste besonders Manuel do Rosario mit seinem Höchstwert von 11,35 zu überzeugen. Beim Endstand von 267,50 zu 261,90 Punkten setzte sich die SG Kirchheim letztlich verdient durch. Die Gastgeber leisteten sich kaum Fehler, während sich die Schiltacher mit insgesamt vier Fehlern im gesamten Wettkampf eben-

falls nur wenig vorwerfen können.

In der Einzelwertung dominierten die Flößerstädter: Pit Nakic gewann mit 67,20 Punkten, gefolgt von Tom Nakic (64,30) und Konstantin Fastovski (63,25).

Für das Ligafinale in Bühl kommenden Samstag hat der TVS nach wie vor alle Trümpfe in der Hand. Mit zwei Punkten Vorsprung auf Platz 3 und einem deutlichen Gerätevorteil hat das Team der beiden Trainer Pit Nakic und Manuel do Rosario eine äußerst gute Ausgangslage. Eine ähnliche Leistung wie in den vergangenen beiden Wettkämpfen könnte hier bereits für das Erreichen des Vize-meistertitels reichen.

SOZIALVERBAND

VdK

VdK-Sozialverband

Der Ortsverband informiert:

Neuer VdK-Podcast zum Thema Sterben: Mein Lebensende

Sterben gehört zum Leben – und doch fällt es vielen Menschen schwer darüber zu sprechen. Der VdK-Podcast nähert sich diesem Thema bewusst sachlich, informativ und orientierend an. Welche Versorgung und Hilfe stehen mir zu, wenn ich sterbe? Welche Rechte haben Menschen in ihrer letzten Lebensphase? Wie gelingt Selbstbestimmung am Lebensende?

Greta Schuler und Željka Pintarić, zwei erfahrene Patientinnenberaterinnen, sprechen im Podcast über die Rechte von Patientinnen und Patienten, Palliativmedizin, Hospizangebote, Pflege und rechtliche Vorsorge. Dabei wird deutlich: Niemand muss diese Phase allein bewältigen – vorausgesetzt, er kennt die bestehenden Unterstützungsangebote und Ansprüche. Gleich reinhören auf allen gängigen Podcast-Plattformen: <https://bw.vdk.de/medien/podcast/>

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Der Apothekennotdienst ist auf der Homepage der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg unter <https://www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html> abrufbar.



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie rund um die Uhr unter der Tel. 116117 (der Anruf ist kostenlos) oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de.

doccirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr und für den kinderärztlichen

Bereitschaftsdienst Montag bis Freitag von 19-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 9-21 Uhr jeweils in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenau Klinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Lahr, Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim, Klosterstr. 19. Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 9-19 Uhr.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

Rufnummern im Störfall

Stromversorgung
E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung
badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
• **Sozialberatung**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474
Email: Pflegestuetzpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de
Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr
In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10
Anmeldung über 0741/41314 erwünscht
• Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
• Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte
Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e. V.

Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0

E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514.
Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792



Termine und Veranstaltungen

Freitag, 27. März

Gesellige Auszeit im Café im Treffpunkt

Das Café in der Treffpunkt-Stube hat heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Angeboten werden zu kleinen Preisen Kaffee, Kuchen, Brezeln, Eis und Kaltgetränke. Das Ehrenamtliche Team lädt herzlich zur geselligen Auszeit in die schön dekorierten Treffpunkträume ein.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.



Café KAPUTT
der Reparaturtreff

Fahrräder fit für den Frühling machen



In der Treffpunkt – Stube stehen Kaffee und Kuchen bereit, während im Mehrzweckraum und in der Werkstatt repariert wird. Beim „Café Kaputt“ steht der ganze Treffpunkt offen, dort finden Gäste mit defekten Alltagsgegenständen oder kaputter Kleidung Hilfe. Ob Fahrräder, Kleidung, Spielzeug oder Haushaltsgeräte – ehrenamtliche Tüftler nehmen sich gemeinsam mit den Gästen des Problems an und versuchen eine Lösung zu finden. Immer mit dem Ziel: Hilfe zur Selbsthilfe, Müllvermeidung und Ressourcen sparen. Gerade jetzt im Frühling bietet es sich an, mal einen Blick auf die Fahrräder zu werfen. Bei der Besorgung von Ersatzteilen unterstützen die Reparateure gerne, dann kann die Reparatur beim nächsten Mal beendet werden.

Das nächste „Café Kaputt“ findet am Freitag, 27. März statt. Zwischen 14.30 und 17.30 Uhr (letzte Annahme ist um 17 Uhr) steht der Treffpunkt offen für (Kaffee-)Gäste mit kaputten Alltagsgegenständen.

Sonntag, 29. März

Einkehr zu Kaffee und Kuchen

Das Café im Treffpunkt hat von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr beim Sonntagsspaziergang. Auf der Speisekarte stehen Kaffee, Kuchen, Tee, Eis und Kaltgetränke.

Die Kunstausstellung „...unterwegs... Landschaften, Menschen, Tiere“ von Gisela Günther aus Langenschiltach ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Mittwoch, 1. April

Frisch gebackene Waffeln stehen auf der Karte

Immer mittwochs zieht ein herrlicher Waffelduft durch das Café im Treffpunkt. Von 14.30 – 17.30 Uhr ist die Treffpunkt – Stube geöffnet. Dann stehen neben Waffeln auch Brezeln, Tee, Eis, Kaffee und Kaltgetränke auf der Speisekarte.

Die Kunstausstellung „...unterwegs... Landschaften, Menschen, Tiere“ von Gisela Günther aus Langenschiltach ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Alles dreht sich um Wolle, Muster und Nadeln

Sie stricken gerne, aber lieber in Gesellschaft? In der Begegnungsstätte Treffpunkt finden Sie Unterstützung durch Gleichgesinnte. Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat findet ab 15 Uhr der Strick – Treff in der Treffpunkt – Stube statt. Wer Lust hat, in gemütlicher Runde gemeinsam zu Stricken, sich über Fersen, Muster und Maschinen auszutauschen und vielleicht noch eine Tasse Tee oder Kaffee zu trinken, ist herzlich willkommen.

Der nächste Stricktreff findet am Mittwoch, 1. April 2026 ab 15 Uhr statt. Interessierte können gerne einfach vorbeikommen. Stricknadeln und Wolle bitte selber mitbringen.

Veranstaltungen im April:

Beginn	Uhrzeit	Kurstitel	Nummer
14.04.26	14.30 Uhr	Sei kein Frosch – bau dir einen! – Tonkurs für Kinder ab Grundschulalter	S 20801
15.04.26	18:30 Uhr	Französisch für Fortgeschrittene (B1)	S 40802
15.04.26	19.30 Uhr	Multivisionsshow: Wales und Südengland	S 10901
21.04.26	18.30 Uhr	Die Dorn-Methode – damit der Körper wieder ins Lot kommt	S 30406
22.04.26	19.30 Uhr	Vortrag: Beweglicher Brustkorb – Aufrichten und Durchatmen!	S 30205
23.04.26	19.15 Uhr	Einführung in das Neuro-Athletic-Training und der Sportvision	S 30408
25.04.26	9.00 Uhr	Dorn-Methode und Breuss-Massage	S 30407
29.04.26	19.30 Uhr	Vortrag: Diabetes Typ 2 – mehr wissen, besser leben	S 30301

Sei kein Frosch – bau dir einen! – Tonkurs für Kinder ab Grundschulalter

In diesem Kurs dürfen Kinder ihre Kreativität frei entfalten und, aus der Phantasie oder nach Abbildung, Frösche formen. Unter fachkundiger Anleitung lernen sie ganz nebenbei Grundlegendes über das Keramik-Modellieren mit Ton, den Umgang mit farbigen Engoben und Glasur, Trocknen und Brennen. Dabei werden einzigartige kleine Kunstwerke entstehen. Die Material- und Brennkosten (€ 8,-) sind an die Kursleiterin Annette Lünenschloss-Kienzle zu zahlen.

Am 14. und 21. April von 14.30 – 16.30 Uhr, am 5. Mai von 14.30 – 15.30 Uhr und am 12. Mai von 14.30 – 15 Uhr im Werkraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach. Anmeldeschluss ist der 7. April. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 7. April möglich. Die Kursgebühr beträgt 15,- €.

Französisch für Fortgeschrittene (B1)

Ziel des Kurses ist es, Ihre guten Vorkenntnisse zu aktivieren und weiterzuentwickeln. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der mündlichen Ausdrucksfähigkeit sowie dem Verstehen von authentischen Lese- oder Hörtexten sowie einem erweiterten Verständnis der französischen Kultur und Lebensart. Anhand des Lehrwerks „Chapeau!“ B1 sowie weiteren Materialien erweitern Sie Ihren allgemeinen Wortschatz, ihre Sprechkompetenz und Ihr Verständnis der aktuellen Lebenswelt, um optimal auf einen Aufenthalt in unserem Nachbarland vorbereitet zu sein. Kursleiterin ist Annette Springer-Morguet. Am ersten Kursabend kann kostenfrei geschnuppert werden.

Ab 15. April, 10 Termine jeweils mittwochs von 18.30 – 20 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 1 im Dachgeschoss in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 8. April. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 21. April möglich. Die Kursgebühr beträgt je nach Teilnehmerzahl 74,- bis 106,- €.

Multivisionsshow: Wales und Südengland

Malerische Landschaften in Britannien
Lassen Sie sich entführen in zwei der schönsten Gebiete von Britannien!



Wales ist Wander- und Gartenreise, bietet herrliche, wilde Küste und einsame fantastische Berge. Und gleich daneben liegt Südengland mit seinen megalithischen Höhepunkten und den hübschen Orten der Cotswolds. Die Multivisionsshow zeigt Ihnen u. a. Impressionen der Steinkreise Avebury und Stonehenge und des sagenhaften „Avalon“.

Viele eindrucksvolle Gärten kann man auf den britischen Inseln besuchen. Zwei Beispiele werden gezeigt: Stourhead und Courts Garden. In Wales wandern wir entlang der beeindruckenden Küste auf der Halbinsel Gower und in Pembrokeshire sowie in den Bergen des Brecon-Beacons-Nationalparks. Atemberaubende Steilhänge und herrliche Wasserfälle. Faszinierende Megalithanlagen, romantische Burgen und einmalige Gärten ergänzen den Vortrag von Iris Fleig-Horn und Dr. Helmut Horn.

Am Mittwoch, 15. April um 19.30 Uhr in der Friedrich-Grohe-Halle, Vor Ebersbach 2 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 8. April. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 5,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und Montag – Donnerstag 14 – 16 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten. Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet. Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.


Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: schiltach@kbz.ekiba.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 - 12 Uhr und Do. 16 - 19 Uhr
Vakanzvertreter: Pfarrer Moritz Martiny
E-Mail: moritz.martiny@kbz.ekiba.de

Zuständig im Trauerfall und anderen seelsorgerlichen An- gelegenheiten:

Pfarrer Markus Luy, Tel. 07834/6922, E-Mail: markus.luy@kbz.ekiba.de

Gedanken zum Monatsspruch März

(von Kirchengemeinderätin Alena Springer)

„Da weinte Jesus“. (Joh 11,35)

Der Monatsspruch ist ganz besonders kurz.

Die Worte sind so ungewohnt: Jesus weint.

Er beweint den Tod von Lazarus. Aber er ist doch derjenige, der an Lazarus' Grab steht und weiß, was als Nächstes passieren wird. Alle anderen haben Grund zur Trauer. Sie vertrauen auf die Auferstehung am Jüngsten Tag, doch jetzt sind da nur Tränen und Traurigkeit. Warum also weint Jesus? Er ist doch unser starker Retter. Selbst sein Name bedeutet: Gott rettet. Und Jesus ist auch Immanuel. Das bedeutet: Gott mit uns. Jesus kennt unseren Schmerz. Er sieht unsere Trauer, unsere Not. Sie ist ihm nicht peinlich. Sie ist kein Zeichen, dass wir ihm nicht vertrauen.

Jesus weiß, bevor wir eine Lösung brauchen, brauchen wir jemanden, der uns ernst nimmt. Der uns zuhört, uns nicht alleine lässt und mitfühlt. Und Immanuel (Gott mit uns) ist. Jesus hätte sofort sagen können: "Wartet kurz, ich mache schnell alles wieder gut." Doch Jesus ist vollkommen Mensch, er teilt unsere Tränen und unser Leid. Jesus weint zuerst. Er trauert mit, bevor er das Wunder schenkt. Die Geschichte geht weiter; der Tod, die Trauer und die Tränen, sie sind nicht das letzte Wort. Jesus holt Lazarus ins Leben zurück: Gott hört im Leid nicht auf. Es gibt Leid. Doch Gott ist mit uns im Leid. Er hilft uns durch und gibt uns Kraft. Leid gehört zum Leben, genau wie Freude.

In beidem begegnen wir Jesus: Er bangt mit uns, hofft mit uns, trauert mit uns, leidet mit uns und er freut sich mit uns. Egal was passiert: Jesus ist immer ein Gott, der rettet, und auch ein Gott, der mit uns ist.

Donnerstag, 26.03.2026

17.30 Uhr Jungschar TWELVE/Martin-Luther-Haus
19.30 Uhr Danke-Tour 2026 / Gemeindezentrum Wolfach
20.00 Uhr Posaunenchorprobe/Martin-Luther-Haus

Freitag, 27.03.2026

20.30 Uhr JuMix - Jugendmitarbeitertreff/Martin-Luther-Haus

Sonntag, 29.03.2026 - Palmsonntag

10.00 Uhr Jubelkonfirmation - Festgottesdienst mit Abendmahl; mit Pfarrer Moritz Martiny und dem Posaunenchor unter Leitung von KMD Traugott Fünfgeld; gleichzeitig Kindergottesdienst; Live-Übertragung; Bezirkskollekte für Teenpower des NichtGenesenKids e.V./Stadtkirche Schiltach

Dienstag, 31.03.2026

09.30 Uhr Krabbelgruppe/Martin-Luther-Haus
16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gottlob-Freithaler-Haus/Vor Ebersbach 1

Vorschau:

Karfreitag, 03.04.2026

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Schiltach; mit Prälat Marc Witztenbacher; Live-Übertragung; Kollekte für Gemeindeaufbau und Diakonie in Osteuropa

Ostersonntag, 05.04.2026

07.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof in Schiltach; mit Prädikant Matthias Bühler und dem Posaunenchor

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl in Schiltach; mit Prädikant Gerhard Bühler und dem Posaunenchor; Live-Übertragung; Kollekte für diakonische Hilfe für ältere Menschen

Ostermontag, 06.04.2026

10.00 Uhr Gottesdienst in Schenkenzell; mit Prädikantin Indre Meiler-Taubmann

Abendmahl im Sitzen in der Karwoche

Am Dienstag, 31. März findet um 16 Uhr ein Abendmahlsgottesdienst im Schlossbergsaal des Gottlob-Freithaler-Hauses statt. Die Evangelische Kirchengemeinde und Prädikant Matthias Bühler laden zu diesem Gottesdienst speziell die ältere Bevölkerung herzlich ein, da das Abendmahl in den Reihen sitzend empfangen werden kann.

Die Gottesdienste im Gottlob-Freithaler-Haus finden jeden Dienstagnachmittag statt und werden abwechselnd von der Katholischen und Evangelischen Kirchengemeinde verantwortet. Neben den Heimbewohnern und den Gästen der Tagespflege sind auch die Bewohner der barrierefreien Wohnungen und alle anderen Interessierten ganz herzlich eingeladen. Kommen Sie vorbei und erleben Sie die Gottesdienste in einer großen Gemeinschaft.

Wir sagen

DANKE

für euer Engagement

TOUR

2026

durch die Ortenauer
Kooperationsräume

Ein Abend
für
Mitarbeitende

wertvoll

Donnerstag

26.03.26

19.30 Uhr

WOLFACH

Ev. Gemeindezentrum
Vorstadtstraße 22

www.evangelische-jugend-ortenau.de

Evangelische
Jugend Ortenau

www.evangelische-jugend-ortenau.de



Kammermusikensemble Trio Musicando eröffnet die Konzertsaison 2026 in der Stadtkirche Schiltach

Am Sonntag, 19. April 2026, um 18.00 Uhr lädt die IG Orgel und Kirchenmusik zu einem besonderen Konzertabend mit dem Kammermusikensemble Trio Musicando in die Evangelische Stadtkirche Schiltach ein.

Seit nunmehr einem Jahrzehnt musizieren drei engagierte Künstlerinnen aus dem Raum Schramberg gemeinsam und begeistern ihr Publikum mit außergewöhnlicher Klangvielfalt und musikalischer Ausdruckskraft. Das Trio setzt sich zusammen aus Ute Haas-Woelke (Klavier), Sabrina Michelfeit (Klarinette) und Claudia Habermann (Sopran).

Das Repertoire des Trios ist breit gefächert und reicht von Oper und Operette über Film- und Musicalmelodien bis hin zu Originalkompositionen, die speziell für diese besondere Besetzung geschrieben wurden. Das Konzert verspricht einen abwechslungsreichen und festlichen Abend – eine musikalische Reise durch zehn Jahre gemeinsames Musizieren.



Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Sonntag, 29. März 2026 (Sommerzeit)

17.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Begegnungen mit Jesus auf seinem Weg nach Jerusalem (Lukas 9,57-62)

Mittwoch, 1. April 2026

17.30 Uhr Gebetszeit

In einem berührenden Lied von Dora Rappard heißt es: „Hast du eine Sorgenlast, die dir raubet Fried und Rast, Jesu Herz dir offen steht: Mach aus Sorgen ein Gebet!“
Und von Reiner Marquardt kommt die Aufforderung: „Lernt wieder mehr von den Glaubensvätern und Glaubensmüttern, die sagten: ‘Mach aus allem ein Gebet’ und stellt euch nicht dieser Welt gleich, in der es oft heißt: ‘Mach aus allem ein Problem.’“
Mit diesen zutiefst biblischen Erkenntnissen laden wir wieder herzlich ein zu unserer gemeinsamen Gebetszeit.



Gottesdienste vom 28.03. bis 06.04.2026

Samstag, 28. März Samstag der fünften Fastenwoche

16:00 Uhr Wolfach: Beichtgelegenheit bis 17:30 Uhr (P. Paul & Pfr. Märkl)
18:30 Uhr Schiltach: Heilige Messe als Familiengottesdienst (im Ged. an Konrad Walter u. verst. Angeh. / in einem Anliegen)
Info: Kniebis: Heilige Messe entfällt

Sonntag, 29. März PALMSONNTAG VOM LEIDEN DES HERRN

08:30 Uhr Schapbach: Heilige Messe
08:30 Uhr Wittichen: Heilige Messe (im Ged. an Klaus Grohe und alle, die sich für den Erhalt unserer Klosterkirche eingesetzt haben) im Anschluss Kirchencafé und Gemeindeversammlung
10:30 Uhr Oberw.-Kirche: Heilige Messe als Familiengottesdienst
10:30 Uhr Wolfach: Palmweihe im Kurgarten, im Anschluss Heilige Messe in der Kirche St. Laurentius
15:00 Uhr Wittichen: Barmherzigkeitsstunde und Rosenkranzgebet
17:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Dienstag, 31. März Dienstag der Karwoche

11:00 Uhr Wolfach: Heilige Messe in der Kapelle St. Jakob
17:00 Uhr Schenkenzell: Beichtgelegenheit im Schenkenzeller Pfarrhaus
18:30 Uhr Schenkenzell: Heilige Messe

Mittwoch, 1. April

Info: Wittichen: **Mittwoch der Karwoche**
Heilige Messe entfällt

Donnerstag, 2. April

10:00 Uhr Wolfach: **GRÜNDONNERSTAG**
Ministranten-Probe für Gründonnerstag und Karfreitag
18:30 Uhr Schapbach: Heilige Messe
18:30 Uhr Wittichen: Heilige Messe, im Anschluss Gebetszeit (im Ged. an Lorenz Schmider u. verst. Angeh.)
19:30 Uhr Wolfach: Heilige Messe, im Anschluss Gebetszeit und Beichtgelegenheit

Freitag, 3. April KARFREITAG

DIE FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI

10:30 Uhr Oberwolfach: Karfreitagsliturgie in der Kapelle im Pflegeheim St. Luitgard
15:00 Uhr Bad Rippoldsau: Karfreitagsliturgie, mitgestaltet vom Kirchenchor
15:00 Uhr Oberw.-Kirche: Karfreitagsliturgie
15:00 Uhr Wolfach: Karfreitagsliturgie
15:00 Uhr Schenkenzell: Karfreitagsliturgie
18:00 Uhr Schiltach: Holy Presence Gottesdienst

19:00 Uhr Wolfach: Gebet am Kreuz mit Impuls, getragener Musik und persönlichem Gebet in der Kapelle St. Jakob

Samstag, 4. April

11:00 Uhr Wolfach: Ministranten-Probe für die Osternacht
 20:00 Uhr Oberw.-Walke: Familienwortgottesdienst zur Osternacht, mitgestaltet von Maranatha
 21:00 Uhr Bad Rippoldsau: Osternachtfeier
 21:00 Uhr Wolfach: Osternachtfeier
 21:00 Uhr Schiltach: Osternachtfeier

Sonntag, 5. April OSTERSONNTAG

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

08:30 Uhr St. Roman: Heilige Messe
 10:30 Uhr Oberw.-Kirche: Heilige Messe
 10:30 Uhr Schapbach: Heilige Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor
 10:30 Uhr Wittichen: Heilige Messe
 15:00 Uhr Wittichen: Barmherzigkeitsstunde und Rosenkranzgebet
 18:00 Uhr Wolfach: Feierliche Vesper zu Ostern

Montag, 6. April

OSTERMONTAG

08:30 Uhr Kniebis: Heilige Messe
 10:30 Uhr Schenkenzell: Heilige Messe (im Ged. an Paul Harter)
 10:30 Uhr Wolfach: Heilige Messe
 17:30 Uhr Wolfach: Portugiesen Messe

Termine und Hinweise:

Schiltach St. Johannes B.:

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE KINZIGTAL

HERZLICHE EINLADUNG

HAST DU SCHON GEHÖRT?
 WARST DU SCHON DABEI?
 KOMM MIT ZUM ETWAS ANDEREN GOTTESDIENST
AM KARFREITAG, 03. APRIL 2026 UM 18 UHR
IN DIE KATH. KIRCHE ST. JOHANNES B. IN SCHILTACH

HOLY PRESENCE

AUSHALTEN - DURCHHALTEN

GÖNNE DIR DIESE STUNDE IN EINER RUHIGEN ATMOSPHÄRE
 MIT VIELEN LICHTERN UND KERZEN,
 LOBPREISLIEDERN, BIBELTEXTEN, BETRACHTUNGEN
 UND BESINNLICHEN GEBETEN.
 DAS ANGEBOT IST ÜBERKONFESSIONELL.
WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Am Samstag, 28.03.2026 findet eine Heilige Messe als Familiengottesdienst zum Palmsonntag statt. Hierzu herzliche Einladung!

Schenkenzell St. Ulrich:



Gemeindeversammlung mit Bestätigung des Gemeindeteams St. Ulrich in Schenkenzell

Am Samstag, den 25.04.2026 wird im Anschluss an den Vorabend-Gottesdienst um 18.30 Uhr zu einer Gemeindeversammlung in der Kath. Kirche St. Ulrich eingeladen. Nach dem Gottesdienst stellt sich das aktuelle Gemeindeteam vor. Das Gemeindeteam muss von den anwesenden Gemeindemitgliedern bestätigt werden. Wer die Arbeit des Gemeindeteams gerne unterstützen möchte, ist herzlich zur Mitarbeit eingeladen. Es geht um nicht weniger als darum, dass auch in Zukunft unsere Kirchengemeinde St. Ulrich lebendig bleibt. Für das Gemeindeteam die Sprecher Irmgard Wagner und Christoph Herrmann

Wittichen Allerheiligen:

Das Gemeindeteam Allerheiligen Wittichen lädt zur Gemeindeversammlung ein

Die Versammlung findet am Sonntag, 29. März 2026, direkt im Anschluss an den Gottesdienst um 8:30 Uhr im Klostersaal statt. Im Mittelpunkt steht die Vorstellung der Kandidaten für das neue Gemeindeteam. Das Team aus den letzten Jahren wird weiter machen, aber es sind auch neue Mitglieder erwünscht, die sich aktiv einbringen und mit ihrer Stimme die Zukunft in unserer Gemeinde prägen. Es wird ein Kirchenkaffee angeboten und es ist Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch.

Aktuelles aus unserem Seelsorgeraum

Vor Ostern gibt es folgende besonderen Beichtgelegenheiten:

- Freitag, 27.3. ab 8.30 vor dem Gottesdienst zum Schmerzensfreitag Bad Rippoldsau
- Samstag, 28.3. von 15.30-17 Uhr in Wolfach
- Gründonnerstag nach der Abendmahlsliturgie in Wolfach
- Dienstag, 31.03.2026 von 17 -18 Uhr im Schenkenzeller Pfarrhaus (Besprechungsraum)

In allen Ostergottesdiensten (Osternacht bis Ostermontag) findet eine Speisensegnung statt.

Firmung 2026:

Im Seelsorgeraum Wolfach findet die Firmung am Samstag, den 22. November um 10 Uhr in St. Laurentius Wolfach statt. Die Jugendlichen, die bei uns verzeichnet sind und momentan die 9. Klasse besuchen, sind bereits per Post eingeladen worden. Wer keine Einladung bekommen hat, kann sich gerne bis zum Anmeldeschluss am 30. März im Pfarrbüro Wolfach melden. Auch ältere Jugendliche, die noch nicht gefirmt sind, sind willkommen. Erwachsene, die das Sakrament der Firmung noch nicht empfangen haben, können sich direkt bei Pfarrer Stefan Märkl melden. Hier ist auch ein eigener Vorbereitungsweg möglich, den wir im persönlichen Gespräch gemeinsam überlegen.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros an Gründonnerstag:

Alle Pfarrbüros sind an Gründonnerstag nachmittags geschlossen.

Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:

do: 09:00 – 11:30 Uhr und 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen erreichen Sie einen unserer Priester unter der Nummer **01515-6193078**

Sonstiges



Die Osterzeit 2026 naht, Familien und Freunde treffen sich. Fast an jedem Tag findet eine kleinere oder größere Zusammenkunft statt. Dazu gibt vielfach es auch Mixgetränke mit Sekt und Wein, mit und ohne Alkohol, und somit werden auch an Ostern in diesem Jahr einige Korken knallen!

Dabei sollte man nicht vergessen, dass es die Sammelaktion „Korken für Kork“ gibt, ein seit 1991 erfolgreiches Projekt der Diakonie Kehl-Kork.

Seit Juli 2014 erfolgt die Weiterverarbeitung der Korken jedoch nicht mehr in den Hanauerland Werkstätten (Werkstatt für behinderte Menschen) der Diakonie Kork, dennoch geht die Aktion „Korken für Kork“ weiter. Die Korken werden - trotz zurückgehender Gesamtmenge - immer noch in ganz Deutschland gesammelt und werden an einen Korkproduzenten in Nürtingen geliefert.

Der Verkaufserlös fließt an die Hanauerland Werkstätten.

Der Erhalt des Wertstoffs Kork ist ein Beitrag, Müll zu vermeiden und diesen natürlichen Hartschaum nachhaltig zu nutzen.

Korken sind einfach zu schade, um sie wegzuworfen – jeder einzelne ist dazu zu wertvoll!

Für die Entgegennahme von Flaschenkorken gibt es im Landkreis Rottweil ein Netz von über vierzig Sammelstellen. Diese Sammelstellen sind meist in Rathäusern, aber auch Kindergärten und Schulen eingerichtet.

Die gesammelten Korken werden bei der Fa. ALBA in Dunningen zentral gelagert und die Abholung dort von den Hanauerland Werkstätten in Kehl-Kork veranlasst. Weitere Informationen zu dieser Aktion finden Sie auf der Internetseite www.diakonie-kork.de und <https://www.landkreis-rottweil.de/de/service-verwaltung/aemter/Eigenbetrieb-Abfallwirtschaft/Muellarten/Sonstige-Muellarten>.



Abgeben dürfen Sie diese bei der Stadtverwaltung Schiltach, Bürgerinfo, Marktplatz 6, 77761 Schiltach, der Finanzverwaltung Hauptstraße 5, 77761 Schiltach, oder der Gemeindeverwaltung Schenkenzell, Reinerzaustraße 12, 77773 Schenkenzell, die als öffentliche Sammelstellen für die „Aktion Korken für Kork“ zur Verfügung stehen.

Allen Sammlerinnen und Sammlern danken wir für die bisherige und auch künftige Unterstützung und wir wünschen

Ihnen ALLEN frohe Ostern!



Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Amtliche Bekanntmachung

Termine der Müllabfuhr werden wegen der Osterfeiertage verlegt

Wegen der Osterfeiertage verschieben sich die Abfuhrtermine. Betroffen sind alle Fraktionen, also Restmüll, Bioabfall, Gelber Sack und Papier. Deshalb ist es in diesen Tagen besonders wichtig, den Abfallkalender 2026 genau zu studieren. Insbesondere ist zu beachten, dass die **Termine in der Karwoche alle um einen Tag vorverlegt** sind. In der Woche nach den Feiertagen verschieben sich die regulären Termine um einen Tag nach hinten. Die korrekten Abfuhrtermine sind im Abfallkalender angegeben. Außerdem können diese auf der Internetseite des Landkreises abgerufen werden unter www.landkreis-rottweil.de/abfall. Nutzer der App Abfall+ erhalten wie immer eine entsprechende Terminerinnerung auf ihr Mobiltelefon.

Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse



Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

☎ 07 81 / 504-14 65
✉ anb.anzeigen@reiff.de
➡ www.anb-reiff.de





Baden-Württemberg

Asiatische Hornisse breitet sich weiter aus – Bevölkerung zur Meldung von Königinnen und Nestern aufgerufen

Die Asiatische Hornisse breitet sich trotz umfangreichen Bekämpfungsmaßnahmen des Landes weiter in Baden-Württemberg aus.

Sichtungen von Eintztlern und insbesondere Nester sollen weiterhin aus-schließlich über die Meldeplattform der Landesanstalt für Umwelt gemeldet werden. Dies kann über die Homepage der Landesanstalt für Umwelt (LUBW) oder über die kostenlose „Meine Umwelt-App“ erfolgen:



QR-Code Meldeplattform
Asiatische Hornisse



QR-Code Meine Umwelt-App

Die Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim prüft die eingehenden Meldungen und gibt bei Nestfunden den Meldenden weitere Instruktionen und unterstützt bei der Vermittlung von sachkundigen Personen für die Nestentfernung.

Für die Beseitigung von Primärnestern im Frühjahr hat das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) Finanzmittel zur Verfügung gestellt, welche durch den Landesverband Badischer Imker e.V. verwaltet werden. So können pro Entfernung eines Primärnestes durch eine sachkundige Person 60 Euro auf Nachweis ausgezahlt werden. Nester mit Arbeiterinnen sollten ausschließlich von sachkundigen Personen mit Schutzausrüstung entfernt werden, da eine Stichgefahr droht!

Weitere Informationen zur Asiatischen Hornisse und wie sich die Art von heimischen Insekten unterscheiden lässt, finden sich auf der Homepage der LUBW <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse> sowie mit weiteren Details zu Nestern und der Nestentfernung auf der Homepage der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim unter <https://bienenkunde.uni-hohenheim.de/vespavelutina>.

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN

Schönes Wochen- ende



Vereinsmitteilungen

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Schiltach/Schenkenzell



Deutsches Rotes Kreuz | DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen gemeinnützige GmbH

Presseinformation

März 2026

Leben retten hat Style: Jetzt Haltung zeigen und Blut spenden

Die Blutspende ist mehr als eine gute Tat: Sie ist Ausdruck von Haltung und Verantwortung. Die neue Marketingkampagne „Leben retten hat Style“ macht deutlich, dass echter Style nicht nur äußerlich sichtbar ist, sondern sich vor allem in der eigenen Haltung widerspiegelt: sich einzusetzen, Blut zu spenden und Leben zu retten.

Jede einzelne Blutspende ist lebenswichtig! Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Spenden benötigt, um verletzten oder erkrankten Menschen zu helfen. Damit dieser Bedarf gedeckt wird, braucht es Menschen, die Verantwortung übernehmen.

Unverzichtbar – besonders für die Krebstherapie

Oft wird irrtümlich angenommen, dass Blutspenden hauptsächlich für Schwerverletzte mit hohem Blutverlust Verwendung finden. Aber das ist gar nicht das größte Einsatzgebiet: Rund 19% aller Blutspenden werden für die Behandlung von Krebspatient*innen verwendet. Durch die Krebserkrankung selbst bzw. die Therapie kann ein Mangel an roten Blutzellen sowie Blutplättchen entstehen. Zum Ausgleich sind häufig Bluttransfusionen im Rahmen langwieriger Krebsbehandlungen nötig.

Leben retten hat Style: Blutspenden steht jedem

„Blutspenden ist mehr als eine gute Tat – es ist ein sichtbares Zeichen von Haltung. Mit unserer neuen Kampagne „Leben retten hat Style“ zeigen wir, dass gesellschaftliches Engagement modern, angesagt und absolut relevant ist. Wer spendet, übernimmt Verantwortung – und kann mit nur einer Spende bis zu drei Leben retten“, bekräftigt Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende und alle Termine unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11. Mehr erfahren unter lebenrettenhatstyle.de

NÄCHSTER TERMIN in 77761 SCHILTACH

Mittwoch, dem 08.04.2026

von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Friedrich-Grohe-Halle, Vor Ebersbach 2



Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen gemeinnützige GmbH.

Sie erhalten diese Pressemitteilung, da Ihre Kontaktdaten in unserem Presseverteiler gespeichert sind. Wenn Sie keine weiteren Informationen erhalten möchten, können Sie sich jederzeit per E-Mail an presse@blutspende.de abmelden.



**Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.**

www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

Ein weiterer „Hingucker“ auf dem Schenkzenzeller Friedhof: Der Grabstein für Pfarrer Morherr

Nach der Rückschau auf Leben und Wirken von Pfarrer Karl Seger im letzten ANB beschäftigt sich **Michael Eble** heute mit dem Grabmal von Pfarrer Joseph Ignaz Morherr (1765-1832). Es steht unmittelbar neben dem schiedeeisernen Grabkreuz von Pfarrer Seger und ist eine schöne

Steinmetzarbeit aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, der Zeit des Klassizismus. Auch dieser Grabstein ist in die Jahre gekommen und soll demnächst für die Zukunft fit gemacht werden. (rm)

Dem damaligen Kunstverständnis entsprechend ist der Grabstein im oberen Teil wie der Giebel eines antiken Tempels gestaltet. In Anlehnung und Nachahmung antiker Bauten wurden an der Wende vom 18. zum 19. Jhdt. in Architektur und bildender Kunst griechische und römische Bauten und Skulpturen zum Vorbild für diese Kunstrichtung. Insbesondere die damals in Italien und Griechenland erfolgten Ausgrabungen antiker Gebäude sowie ganzer Siedlungen und Städte, z. B. in Pompeji, lösten einen regelrechten *Hype* aus, im künstlerischen Ausdruck an jene Zeiten anzuknüpfen. All dies hat auch die Gestaltung des Grabmals für Pfarrer Morherr bestimmt. Wie bei Grabmalen für Priester üblich, ist auf der Vorderseite ein Kelch mit der Hostie und dem Kreuzzeichen herausgearbeitet (s. a. den Beitrag zum Grabkreuz von Pfarrer Seger im letzten ANB). Zudem ist auf der Rückseite des Grabsteins eine in Stein gehauene Monstranz dargestellt, ein weiteres Merkmal für ein Priestergrab. Auf der Vorderseite findet sich unten rechts im Sockel mit dem in Stein gehauenen Hinweis „RANFER BILDHAUER IN FREIBURG“ der Name des ausführenden Künstlers, der wohl in den 1830er Jahren diesen Grabstein gestaltet hat. Ein Maler und Bildhauer gleichen Namens ist im 18. Jhdt. in Dijon/Burgund, Frankreich, nachweisbar: Simon Pierre Bernard Ranfer (1766-1797). Ob hier familiäre Verbindungen vorliegen, muss einstweilen offenbleiben.

Joseph Ignaz Morherr wurde 1765 in Wurmlingen bei Spaichingen, heute Landkreis Tuttlingen, geboren. Zu jener Zeit machten sich die Schenkenzeller gerade Gedanken, wie die zu kleine und baufällige St. Ulrichskirche durch eine neue und größere Kirche ersetzt werden könnte. (Der Neubau erfolgte dann 1774 und 1780.)

Einige Stationen aus seinem Leben sind bekannt: 1809 wird er als Mitglied des Kapuzinerordens und württembergischer Feldprediger genannt. 1810 wandert er aus seiner württembergischen Heimat ins Badische ein und wird Pfarrer in Weilersbach bei Villingen, heute ein Stadtteil von Villingen-Schwenningen, Schwarzwald-Baar-Kreis. 1816 wird er Pfarrer von Schenkenzell, damals noch zum alten Bistum Konstanz gehörig, und verbleibt in diesem Amt bis zu seinem Tod im Juli 1832. Die Katholiken im Nachbarort Schiltach gehören ebenfalls zur Gemeinde und gehen zum Gottesdienst in die Pfarrkirche nach Schenkenzell. Mittlerweile gehörte die Pfarrei ab 1821/1827 und so bis heute zum neu gebildeten Erzbistum Freiburg i. Br. Pfarrer Morherr wird auf dem Schenkenzeller Friedhof beerdigt. Dort hat sich sein Grabstein bis heute erhalten.

Pfarrer Morherr's Zeit in Schenkenzell beginnt ein Jahr nachdem in der österreichischen Hauptstadt Wien auf dem Wiener Kongress von 1815 die politische Landkarte Europas neu gestaltet wurde. Die ehemals fürstenbergischen Schenkenzeller gehörten seit 1803/06 zum neu geschaffenen Großherzogtum Baden. Nach den zahlreichen Kriegen in den Jahren von 1789 bis 1813, in denen auch die Schenkenzeller nicht verschont blieben, sollten mit der staatlichen Neuordnung friedlichere Zeiten anbrechen. In jene Kriegszeiten fällt auch die Tätigkeit von Pfarrer Morherr als Feldprediger.

Für den neuen Pfarrer sollten sich alsbald in seiner Gemeinde in Schenkenzell wichtige Veränderungen ergeben: Im Jahr 1819 trennten sich die um das Dorf herum gelegenen zahlreichen Höfe mit ihrem Grundbesitz, die sog. Maierchaft, von der politischen Gemeinde Schenkenzell und bildeten die neu geschaffene Gemeinde Bergzell. Pfarrer Morherr war an den Verhandlungen hierzu beteiligt. Für Bergzell blieb Schenkenzell mit der Pfarrkirche St. Ulrich Pfarrort. Auch die Schule, die Feuerwehr und das Rathaus wurden von beiden Gemeinden als gemeinsame Einrichtungen weitergeführt. Die Trennung bestand bis

1937, als Bergzell wieder rückerneuert wurde.

In der Amtszeit von Pfarrer Morherr wurde 1828 eine an die Größe der 1774 erbauten neuen Kirche angepasste, entsprechend große Orgel angeschafft. Bis dahin stand noch die alte Orgel aus der Vorgängerkirche, „ein kleines Werkchen mit 5 Registern“ von 1750, in der neuen Kirche. Erbaut hat die neue Orgel der damals weitbekannte Orgelbaumeister Blasius Schaxel (1765-1843) aus Herbolzheim im Breisgau. Dieses Instrument wurde dann 1913/14, in der Amtszeit von Pfarrer Seger, durch die heute noch vorhandene Orgel ersetzt. Der Orgelprospekt von 1828 mit seinen Holzschnitzereien wurde dabei wiederverwendet.

Zwei persönliche Verbindungen zwischen Pfarrer Morherr's Geburtsort Wurmlingen bei Spaichingen und Schenkenzell seien hier noch erwähnt: beim Neubau der Schenkenzeller Kirche – Langhaus und Chorraum – im Jahr 1774 war der fürstlich-fürstenbergische Baumeister Franz Joseph Salzmann (1724-1786) tätig. Salzmann's zweite Ehefrau M. K. Riedinger (Heirat 1760) stammte wie Pfarrer Morherr ebenfalls aus Wurmlingen. In Wurmlingen errichtete Salzmann 1782-84 mit der dortigen Pfarrkirche St. Gallus seinen letzten Kirchenbau. Die Innenausstattung ist schon vom Stil des Rokoko geprägt, das auf die Barockzeit folgte.

Wie sich lange Kriegszeiten, die auch das Leben von Pfarrer Morherr bestimmten, noch Jahrzehnte später auswirken, zeigt nach Morherr's Tod die Ausschreibung der Pfarrstelle Schenkenzell im August 1832. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass der künftige Pfarrer aus seinem Jahreseinkommen „ein in drei Jahrestermen heimzahlendes Kriegskostenkapital von 18 Gulden und 20 Kreuzer“ bedienen müsse. Das Einkommen bestand aus einem Geldbetrag, Naturalien und der Nutzung des Pfarrgutes mit der Landwirtschaft des Pfarrhauses.

Wie ihre bis heute erhaltenen Grabmale sind die beiden Pfarrer Morherr und Seger interessante Zeitzeugen der politischen und gesellschaftlichen Ereignisse für die Zeit ihrer seelsorgerlichen Tätigkeit in Schenkenzell.

Spendenkonto der Gemeinde Schenkenzell bei der Sparkasse Wolfach, Stichwort: „Sanierung Pfarrkreuz“: IBAN DE09 6645 2776 0000 0320 03.

Die beiden Aufsätze von Michael Eble und viel Interessantes mehr finden Sie auch auf www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de unter Themen/Kleinere Beiträge/Bauwerke.





Saisonstart bei den Wanderzwerge

Siebzehn große und kleine Wanderzwerge kamen am Sonntag, 22.03.2026, zum Saisonstart der Familiengruppe des Schwarzwaldvereins Schiltach-Schenkenzell und verbrachten mit Outdoor-Spielen in der Natur, Wald, Feuer und vor allem miteinander einen entspannten, ereignisreichen Nachmittag bei bestem Frühlingswetter vor und um Kuhbach in Schiltach.

Mit der netten, buntgemischten Gruppe und einigen kreativen Spielideen aus der rauszeit-Box verging die Zeit bei guter Stimmung und der Nachmittag fand ein gemütliches Ende am Lagerfeuer mit Grillwurst und Marshmallows.

Gruppenleiterin Kathrin Haberer freut sich schon auf weitere tolle Erlebnisse in der neuen Wandersaison. Als nächstes sind die traditionelle Osterhasenwanderung am Ostermontag - diesmal gemeinsam mit der Kinderwagengruppe "Waldwichtel" und deren Gruppenleiterin Judith Angenendt - und eine Kinderkräuterwanderung am 18. April mit Kräuterpädagogin Monika Wurft geplant.

Die Osterhasenwanderung startet am 06.04.2026 um 14.00 Uhr am Roten Brummer, hier ist keine Anmeldung nötig. Für die Kräuterwanderung wird um Anmeldung gebeten (07836 3390179 oder wander.zwerge@schwarzwaldverein-schiltach-schenkenzell.de).



Let's go

jeder Schritt hält fit



© Deutscher Wanderverband

Gesundheitswandern - Let's go

Fit in den Frühling heißt es mit dem Gesundheitswandern des Schwarzwaldverein Schiltach-Schenkenzell e.V.

Die nächste Wanderung findet statt am

Montag, 30.03.2026 um 17 Uhr in Schiltach am Parkplatz gegenüber der Rosenlaube (Campingplatz).

Die Tour dauert ca. 2 Stunden. Ein „Einstieg“ ist zu jedem Termin möglich, kostenlos und unverbindlich. Gönnen Sie sich diese Zeit für sich und Ihre Gesundheit!

Voraussetzung zur Teilnahme sind wetterangepasste, bequeme Kleidung, festes Schuhwerk, ggf. Stöcke und ein Getränk. Weitere Termine sind voraussichtlich jeweils Montags am: 13.04., 4.05., 11.05., 18.05., 1.06., 8.06. und 15.06. Infos und Fragen gerne bei Gesundheitswanderführerin Susanne Schrade: Mail: sk.schrade@googlemail.com, Whatsapp: 0157 53528586 oder Telefon: 07834/867118 (AB)



Handball Kinzigtal

Rückblick auf die Spiele vom letzten Spieltag

gemJF HBK 2 - SG Dunningen/Schramberg und HBK - TV St. Georgen

Vorletztes Turnier der Saison bei der SG Dunningen/Schramberg

Am frühen Samstagmorgen trafen wir in der Kreissporthalle auf die Mannschaften der SG Dunningen/Schramberg und des TV St. Georgen.

Dieses Mal konnten wir mit 3 Teams spielen, so dass jeder Einzelne sehr viel Spielzeit erhielt.

Team 1 traf auf die starke Mannschaft des TV St. Georgen und zeigte hier eine tolle Leistung! Vor allem in der Abwehr agierten alle mit unglaublich gutem Stellungsspiel und so konnten sie immer wieder Bälle erobern, um im Gegenzug dann selbst das Tor zu erzielen.

Team 2 traf auf die 2. Mannschaft der SG Dunningen/Schramberg. Hier zeigten die 5 Jungs unglaubliche Kondition, spielten ohne Auswechselspieler und konnten ebenfalls mit guten Abwehraktionen und gelungenem Zusammenspiel immer wieder zu Torerfolgen kommen!

Als Team 3 traten dieses Mal unsere Mädels gegen die 3. Mannschaft der SG Dunningen/Schramberg an. Bei ihnen war das Zusammenspiel besonders schön anzuschauen und wir haben uns gefreut, dass alle mit so viel Engagement um jeden Ball gekämpft haben!

Der Parcours war für alle Teams eine Herausforderung, die SG Dunningen/Schramberg hatte nochmal neue koordinative Aufgaben vorbereitet und vor allem das genaue



Zielen auf die Pylonen fiel heute schwer!

Aber alle hatten heute ganz viel Spaß und wir Trainer sind stolz auf die gezeigten Leistungen. Wir sehen, wie sich jeder einzelne unserer Spieler und Spielerinnen in diesem Jahr weiterentwickelt hat!

Für den HBK im Einsatz waren:

Lio, Levin, Tim, Philipp, Fabio, Marek, David, Torben, Aaron, Sandro, Lucas, Sila, Emma, Ella, Lotta, Lola, Frida



gemJE TV St. Georgen – HBK

„Auswärtssieg“ – so hallte es am vergangenen Samstag durch die Rossberghalle in St. Georgen. Und es waren nicht die Hausherren des TV St. Georgen, die so ausgelassen und schon ganz professionell mit Jubelkreis feierten, sondern die Jungs der HBK- E-Jugend, die erneut eine bärenstarke Leistung vollbracht haben und eine ganz tolle Leistung abrufen konnten. Auch ohne Spielwertung und Tabelle kann man sich darüber absolut zu Recht so freuen! Für den HBK waren im Einsatz:

Max, Louis, Ben, Simon, Alan, Emilio, Jakob, Freddie, Janne, Luca und Eric



wJB-BOL SG H2Ku Herrenberg 2 – HBK 38:24 (20:14)

Zum letzten Spiel der Platzierungsrunde musste die B-Jugend weiblich die Fahrt nach Herrenberg am frühen Sonntagmorgen antreten. In dieser Saison musste man bereits 3 mal gegen Herrenberg antreten, daher wusste man bereits was auf einen zukommt.

Nach dem man letzte Woche verdient zwei Punkte bei der HSG Baar mitnehmen konnte, wollte man gegen Herrenberg befreit aufspielen und die Heimmannschaft ärgern. In der ersten Halbzeit konnte man auch noch gut mithalten. Vorne spielte man die Sache sehr souverän aus und

konnte immer wieder einfache Tore erzielen. In der Abwehr war man leider etwas zu passiv und musste viel zu viele freie Würfe hinnehmen. Zur Halbzeit lag man dann mit 20:14 hinten.

Nach einer doch sehr zufriedenstellenden erster Halbzeit, fand man in die zweite Hälfte nicht wirklich rein. Zu viele hektische und unkonzentrierte Würfe und eine zu passive Abwehr ließen die Heimmannschaft auf 27:18 davon ziehen. An diesem Tag merkte man, dass zwei wichtige Spielerinnen gefehlt haben, jedoch kämpfte man weiter, musste sich am Ende dann doch zu deutlich mit 38:24 geschlagen geben.

Zur Ende der Runde konnte man sich 2 Siege sichern, die Mannschaft hat sich nochmal weiterentwickelt, was sie in den letzten Spielen gezeigt haben. Auf dieser Entwicklung wird man die nächsten Wochen und Monaten weiter aufbauen um in der neuen Saison 26/27 wieder voller Taten-drang anzugreifen.

Es spielten für den HBK: Luise Harter (8), Jasmin Schmider (6), Nora Müller (4), Melina Benz (2), Lena Schiepe (2), Carlotta Weigold (2), Lydia Benz, Karo Hubrich, Jannie Thau, Mia-Sophie Weiß
Offizielle: Henrik Kirberg, Vanessa Paul

wJA-OL SG H2Ku Herrenberg – HBK 38:26 (21:13)

Im letzten Saisonspiel in der Oberliga konnte die A-Jugend weiblich gegen den Vizemeister SG H2Ku Herrenberg lange gut mithalten

Den Spielbeginn die Mädels die ersten Minuten noch ausgeglichen gestalten, aber nach dem 3:2 zogen die Gastgeber mit ihrem Tempospiel auf 10:3 davon. Nach der Auszeit nahm die HBK den Kampf an, hielt dagegen und holte mit mehr Mut im Angriff Tor um Tor auf. Bis zur 20 Minute konnte man den Vorsprung wieder auf 14:11 verkürzen. Danach wurden leider immer wieder gute Chancen ausgelassen und so ging es mit einem 21:13 in die Halbzeit.

In der zweiten Halbzeit war das Bild leider immer noch das gleiche. In der Abwehr stand man ganz gut gegen den Tabellenzweiten. Vorne konnte man gute Chancen herausspielen, scheiterte aber immer wieder am Pfosten oder der gegnerischen Torfrau. Am Ende war das 38:26 sicherlich ein paar Tore zu hoch. Mit einem guten Spiel verabschiedete man sich an dem Tag aus der Oberligarunde und ließ diesen dann noch bei einem gemeinsamen Essen ausklingen.

Im Tor spielte: Yeimy Regalado Santana

Im Feld spielten Paula Miller (13), Milea Spörl (5), Alicia Szczesny (4), Svenja Kilguß (2), Magdalena Weigold (2), Lydia Benz, Luise Harter, Nele Maser, Jasmin Schmider, Carlotta Weigold

F-OL SG Weinstadt – HBK 40:24 (19:11)

Dezimierter HB Kinzigtal hält zunächst mit – bricht dann aber ein

Mit stark dezimiertem Kader und einer langen Auswärtsreise im Gepäck musste sich der HB Kinzigtal bei der SG Weinstadt am Ende deutlich mit 24:40 (11:19) geschlagen geben.

Das Ergebnis fällt klar aus, spiegelt jedoch nicht vollständig den engagierten Beginn der Gäste wider.

Trotz schwieriger personeller Voraussetzungen fand der HB Kinzigtal zunächst gut in die Partie. Bis zur 20. Minute hielt das Team tapfer dagegen und blieb in Schlagdistanz. Die Abwehr arbeitete kompakt, und im Angriff wurden die Chancen konsequent genutzt. In dieser Phase zeigte sich, dass die Mannschaft auch unter erschwerten Bedingungen konkurrenzfähig sein kann.

Doch im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit folgte ein spürbarer Bruch im Spiel der Gäste. Unkonzentriertheiten, technische Fehler und Fehlwürfe häuften sich, was die Gastgeberinnen eiskalt ausnutzten. Immer wieder kam

die SG Weinstadt über Tempogegenstöße zu einfachen Toren und setzte sich bis zur Pause deutlich auf 19:11 ab. Auch nach dem Seitenwechsel stemmte sich der HB Kinzigal gegen die drohende Niederlage. Trotz der dünn besetzten Auswechselbank kämpfte das Team unermüdlich weiter und zeigte Moral. Doch die Kräfte schwanden zusehends, während die Gastgeberinnen ihr Tempo hochhielten und den Vorsprung kontinuierlich ausbauten. Am Ende stand eine deutliche Niederlage, die vor allem durch die schwierigen Rahmenbedingungen und die fehlenden Wechselmöglichkeiten begünstigt wurde. Dennoch lässt sich auf die kämpferische Leistung in der Anfangsphase aufbauen – insbesondere, wenn der Kader in den kommenden Spielen wieder etwas breiter aufgestellt ist.

Für den HBK spielten: Vanessa Paul (6), Pia Weichenhein (6), Lena Armbruster (4), Eva Kilguß (4), Paula Miller (2), Fanny Müller (2), Celine-Marie Haas, Melina Rauser, Romy Scheerer Offizielle: Patrick Pfeiffer

M-BOL HWB Winterlingen-Bitz – HBK 28:30 (15:14)

Mit geschlossener Teamleistung zum Auswärtssieg

Am vergangenen Sonntag mussten die Männer der HB Kinzigal zu ihrem weitesten Auswärtsspiel in dieser Saison bei der HWB Winterlingen-Bitz antreten. Die Vorzeichen standen alles andere als gut – musste man doch mit Jakob Kilguß und Nico Göttmann auf zwei der erfolgreichsten Torschützen verzichten. Dafür durfte der A-Jugendliche Christoph Kernberger sein Debüt im Dress der ersten Herrenmannschaft geben. Einziger Wehrmutstropfen, am ansonsten ordentlichen Debüt, war, dass er sich nicht mit einem ersten Tor belohnen konnte.

Zu Beginn des Spieles hatten die Männer des HBK noch so einige Probleme in der Abwehr und im Rückzugsverhalten. So konnte die HWB Winterlingen-Bitz zu viele einfache Tore über den Kreis erzielen und auch im Angriff agierte man noch zu statisch, anstatt selbst ein temporeiches und dynamisches Spiel aufzuziehen. So war es nicht überraschend, dass der Gastgeber nach 12 Minuten mit 3 Toren in Front lag (8:5). Doch nach einem Team-Time-Out und der Umstellung auf eine 5:1 – Abwehrformation agierten die Jungs nun aggressiver und verbesserten in Abwehr. Aus dieser Abwehr heraus konnte man einige schnelle Tore erzielen und bis zur Pause wieder auf 15:14 an die Heimmannschaft herankommen. Wäre die Chancenauswertung etwas besser gewesen, so hätte man bereits in Halbzeit 1 die Führung übernehmen können.

Nach der Halbzeitpause konnte sich in den ersten 10 Minuten keine der beiden Mannschaften absetzen. Doch mit zunehmender Spieldauer schlichen sich beim Gegner vermehrt einfache Fehler ein, die die HBK zu ihrem Vorteil nutzen konnte und in der 42. Minute erstmals mit drei Toren durch einen schönen Treffer von Phillip Heinzelmann von der Linksaußenposition in Führung gehen (19:22). Diesen Vorsprung konnte man die restlichen Spielminuten verwalten. Zwar konnten die Gastgeber noch zwei Mal auf ein Tor verkürzen. Spätestens jedoch durch das Tor zum 27:30 von Lukas Bühler mit einem sehenswerten Wurf aus dem Rückraum war das Spiel endgültig entschieden. Patrick Spinner auf der eher ungewohnten Rückraum Links Position, als auch Dominik Jurczyk – der an diesem Tag keine Minute am Kreis, sondern im Rückraum eingesetzt wurde – konnten in Abwesenheit von Jakob Kilguß und Nico Göttmann ihre Chancen nutzen. Insgesamt eine ordentliche Teamleistung auf der man für die nächsten Spiele aufbauen kann.

HB Kinzigal: Yannik Bessei (6), Patrick Spinner (6), Philipp Heinzelmann (4), Jonas Hennig (4), Lukas Bühler (3), Ben Harter (3), Dominik Jurczyk (3), Henrik Kirberg (1), Sebastian Götz (Tor), Christoph Kernberger, Felix Kuntz (Tor), Kai Lehr Offizielle: Timo Armbruster



Ausblick auf die Spiele an den beiden kommenden Wochenenden:

Heimspiele am Samstag, den 28.03.2026 in der Nachbarschaftssporthalle in Schiltach:

10:15 Uhr/ 10:45 Uhr gemJE HBK-SG Dunningen/Schramberg

12:30 Uhr/ 13:00 Uhr wJE HBK – TSV Bodman

16:00 Uhr M-BK HBK 2 – SG AmmerGäu 3

18:00 Uhr F-OL HBK – SG Dornstetten

Heimspiel am Samstag, den 04.04.2026 in der Sporthalle Sulzberg in Alpirsbach:

18:00 Uhr M-BK HBK 2 – TV Hechingen



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Fahrsicherheitstraining mit Überraschungen

Regelmäßig nehmen Mitarbeitende der Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V., die Fahrzeuge aus dem Fuhrpark des Pflegeunternehmens nutzen, an Fahrsicherheitstrainings teil. In der vergangenen Woche trafen sich insgesamt zehn Kolleginnen und Kollegen aus den SGS-Geschäftsbereichen Menü für zu Hause, Ambulanter Pflegedienst, Nachbarschaftshilfe und Tagespflege-Fahrerinnen und Fahrer auf dem Rottweiler Verkehrsübungsplatz der Deutschen Verkehrswacht.

Der Tag begann mit theoretischem Unterricht. Dort lernten die Teilnehmenden, wie sie sich in welcher Gefahrensituation zu verhalten und das Fahrzeug jeweils bedienen zu haben.

Nach der Trockenübung ging's an die Praxis. Es wurden beispielsweise Gefahrenbremsungen auf verschiedenen Untergründen geübt, die beispielsweise Eisglätte simulierten. Dabei sollte das Fahrzeug aus vollem Tempo voll gebremst werden, wenn es mit allen vier Räder oder lediglich mit zwei Rädern auf dem schwierigen Untergrund zum Stehen kommen sollte.

Zudem überraschte der Fachmann Bernd Fischer von der Verkehrswacht die Fahrzeuglenker mit plötzlich aufspitzenden Wasserfontänen, die nicht nur Nässe mit ins Spiel brachten, sondern denen sie als simuliertes Hindernis während des Bremsmanövers spontan ausweichen mussten.

„Es ist gar nicht so leicht bei Vollgas mit aller Kraft auf die Bremse zu treten“, so die Erfahrung von Brigitte Wolber, stellvertretende Leitung der Nachbarschaftshilfe. Sie habe zudem gelernt, dass es nicht möglich ist, ein Auto während der geübten Manöver umzuschmeißen.

„So ein Tag macht nicht nur viel Spaß, er nimmt einem auch die Angst vor ungewöhnlichen Fahrmanövern“, zog sie ihr Resümee aus dem Fahrsicherheitstraining.



Immer wieder absolvieren Mitarbeitende der SGS ein professionelles Fahrsicherheitstraining unter Anleitung.



Der Verkehrsübungsplatz der Deutschen Verkehrswacht in Rottweil bietet viele Möglichkeiten, um gefährlich Situationen im Straßenverkehr zu üben.

KOSTENGÜNSTIGE KLEINANZEIGEN für private Anbieter

KONTAKT UNTER:

☎ 07 81 / 504 - 14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de



Erreichen Sie mit Ihren PROSPEKTBEILAGEN die Ortenau!

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de



Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen

ANB Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Tel 07 81 / 504 - 14 56
Fax 07 81 / 504 - 14 69
Mail anb.anzeigen@reiff.de

Private Kleinanzeigen können auch direkt auf unserer Website www.anb-reiff.de aufgegeben werden

Anzeigenschluss für alle Anzeigen:

Dienstag, 16 Uhr.
* In Wochen mit Feiertagen gelten geänderte Schlusszeiten.

Zustellprobleme

Tel 07 81 / 504 - 55 66
Mail anb.zustellung@reiff.de

Aboservice

Tel 07 81 / 504 - 55 66
Mail anb.leserservice@reiff.de





Gemeinde Schenkenzell

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Smartphone App:



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr
				14- tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
März				28.			Der Container am Bahnhof ist am Samstag, 11.04.2026 von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.	Jeden Samstag von 13:00 – 16:00 Uhr Lagerplatz Brühl Schiltach
April	02. 17.	17.	11.	13. 27.	13.	27.		

Amtlicher Teil

Verschiebung des ANB-Redaktionsschlusses in KW 14

Der Redaktionsschluss der KW 14 verschiebt sich aufgrund von Karfreitag auf Montag, 30.03.2026, 10:00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.

Informationen zum Wasserzählertausch

Um zu jeder Zeit eine korrekte Erfassung des Wasserverbrauchs zu garantieren, wird der Wasserzähler – entsprechend den Vorschriften des Eichgesetzes – durch Ablauf der Eichfrist ersetzt. In der Regel erfolgt der Austausch alle sechs Jahre. Der turnusmäßige Austausch von Wasserzählern steht nun bei mehreren Hausbesitzern wieder an.

Zum Austausch des Wasserzählers kommt der Wassermeister des Gemeindebauhofes auf die betroffenen Eigentümer zu. Für den Fall, dass niemand angetroffen wird, erhalten Sie eine Benachrichtigung, um telefonisch einen geeigneten Wechseltermin zu vereinbaren.

Wir möchten Sie bitten, die Wasserzähler jederzeit zugänglich zu halten. Der Wechsel des Zählers beansprucht eine Montagezeit von etwa 15 Minuten – vorausgesetzt die Absperrschieber vor und hinter dem Wasserzähler sind funktionstüchtig. Ihnen entstehen für den Austausch des Wasserzählers keine Kosten.

Spannende Abenteuer für kleine Entdecker: Die „Flusspiraten“ sind da!

Liebe Eltern, Großeltern und junge Entdecker,

wussten Sie, dass man nicht weit reisen muss, um echte Schätze zu finden? In unserer Gemeinde können Kinder jetzt gemeinsam mit den „Flusspiraten“ auf Entdeckungstour gehen. Wir freuen uns, Ihnen eine besondere vierteilige Buchreihe im Miniformat vorstellen zu können, die spannenden Abenteuer rund um das Thema Wasser erzählt.

Die drei kleinen Helden der Bücher nehmen uns mit auf eine Reise, bei der es viel zu lernen gibt: Sie finden heraus, wie Flüsse unsere Landschaft formen und warum es so wichtig ist, unsere Orte „grün-blau“ statt betongrau zu gestalten. Dabei erfahren sie, wie man sich vor Hochwasser schützt, und entdecken clevere Lösungen, um Regenwasser zu nutzen, anstatt es einfach im Abwasserkanal verschwinden zu lassen.

Diese lehrreiche Buchreihe ist ein Gemeinschaftsprojekt verschiedener Fachinstitutionen, wie der Emschergenossenschaft, dem Lippeverband und dem Kompetenzzentrum Wasser und Boden (KEA-BW). Da uns die Umweltbildung unserer Jüngsten am Herzen liegt, wurden bereits in den örtlichen Schulen kostenfreie Exemplare an die Schülerinnen und Schüler verteilt.

Sie haben noch kein Buch? Kein Problem! Ab sofort liegen weitere Exemplare für alle interessierten Familien kostenfrei bei uns im Rathaus im Bürgerbüro zur Abholung bereit. Kommen Sie gerne vorbei und sichern Sie sich ein Set für Ihre kleinen Piraten zu Hause.

Wir wünschen viel Freude beim gemeinsamen Lesen und Entdecken der verborgenen Schätze unserer Wasserwelt!

Ihr Rathaus-Team

Holzerntearbeiten zur Verkehrssicherung entlang der Kreisstraße K5561 zwischen Vortal und Kaltbrunn

Vom 07.04.2026 bis 19.04.2026 ist mit Einschränkungen des Verkehrs zu rechnen

Im Zeitraum des Verkehrssicherungshiebes zwischen Vortal und Kaltbrunn vor der Kläranlage Kaltbrunn kommt es zu temporären kurzzeitigen Vollsperrungen der Strecke. Dies geschieht um eine Gefährdung Dritter bzw. Verkehrsteilnehmender während des Fällvorgangs und der Rückung der Baumstämme zu vermeiden. Eine Umleitung ist nicht vorgesehen.

Die Verkehrsteilnehmenden werden um Verständnis gebeten, dass es zu Einschränkungen im Verkehr kommen kann.

Die Bäume müssen gefällt werden, damit eine dauerhafte Verkehrssicherheit der Strecke wiederhergestellt werden kann. Da der Fällvorgang stets mit einem gewissen Risiko behaftet ist, muss ein angemessener Sicherheitsabstand zum laufenden Verkehr eingehalten werden. Wenn der Abschnitt kurze Zeit komplett gesperrt werden muss, dient dies immer der Sicherheit aller Personen und Fahrzeuge in der Nähe des zu fällenden Baumes.

Der Wanderweg zwischen Burgfelsen und Haberlandweg/Kläranlage ist ebenfalls von der Sperrung betroffen. Wanderer müssten über den Forstweg am Haberland ausweichen/umleiten.



Aus den Kindergärten

Besuch bei den Schafen in Alpirsbach

Im März machten wir mit den Kindern eine aufregende Busfahrt nach Alpirsbach, um die Schafe bei Familie Maiers zu besuchen. Die Kinder waren voller Vorfreude und konnten es kaum erwarten, die Tiere zu sehen. Bei der Ankunft erhielten alle Kinder trockene Brotstücke und durften die Schafe damit füttern, was für viel Freude und Begeisterung sorgte.



Neben dem Füttern hatten die Kinder die Möglichkeit, die Schafe aus der Nähe zu beobachten und mehr über deren Lebensweise zu erfahren. Besonders spannend war es, die weichen Schafsfelle zu streicheln und die Unterschiede in den Farben und der Textur zu erkunden.

Der Ausflug bot nicht nur eine lehrreiche Erfahrung in Bezug auf Tiere und Natur, sondern förderte auch die sozialen Fähigkeiten der Kinder. Sie agierten miteinander, stellten Fragen und tauschten ihre Eindrücke aus. Es war ein unvergesslicher Tag, der sowohl den Kindern als auch den Erzieher/innen viel Freude bereitete.



Vereinsmitteilungen



Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Schenkenzell-Kaltbrunn

Die FBG trifft sich am Donnerstag, 26. März um 19.30 Uhr im FBG Schuppen Roßbergerhof 69 zur Generalversammlung. Nach den üblichen Regularien mit Wahlen der gesamten Vorstandschaft berichtet Joachim Prinzbach von der FVS über den Holzmarkt. Außerdem informiert Revierleiter Philipp Schmieder über Aktuelles.



Gesangverein Frohsinn Kaltbrunn

Unsere nächste Chorprobe findet am 27.03.2026 um 19:30 Uhr unter Mitwirkung von Andi statt.



Der Musikverein lädt zum Osterkonzert in die Festhalle Am Ostersonntag, den 5. April 2026 gibt der Musikverein Schenkenzell sein alljährliches Osterkonzert in der Festhalle in Schenkenzell.

Gemeinsam mit seinem Dirigenten Sascha Jäger bereitet sich der Musikverein gerade schon auf das Sommerprogramm 2026 vor und präsentiert zu Ostern eine mitreißende Mischung aus traditionellen aber auch popig-modernen Hits.

Genießen Sie ein abwechslungsreiches Konzert bei dem Sie sicher das ein oder andere Stück wiedererkennen werden.

Konzert am Ostersonntag, 05. April 2026 ab 19 Uhr in der Festhalle in Schenkenzell. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



im Takt und intakt
Musikverein Schenkenzell e.V.
seit 1875

Ostersonntag
in der Festhalle
in Schenkenzell

Eintritt frei

Osterkonzert

5.4.2026 | 19 Uhr

www.mv-schenkenzell.de | Folgt uns auf   musikverein_schenkenzell #uffda

als verantwortlicher Vorstand im Bereich Jugend berichtet über die herausfordernde Konstellation in und um die zahlreichen Jugendmannschaften und hebt in diesem Zusammenhang die Wichtigkeit des SG-Partners Schiltach hervor. Weiter führt er aus, dass der KSC kurz vor Weihnachten eine gelungene Jugendweihnachtsfeier durchgeführt hat, die ein ansprechendes Rahmenprogramm bot und regen Zuspruch fand. Im Januar konnte man dann erneut den bereits 4. „KSC Volksbank Junior Cup“ ausrichten. Die Volksbank Mittlerer Schwarzwald trat hier erstmals als Sponsor auf und stattliche 40 teilnehmende Teams spiegeln den Stellenwert des Turniers als Aushängeschild des Vereins wider. Bürgermeister Bernd Heinzlmann nimmt im weiteren Verlauf die Entlastung der Vorstandschaft vor, welche einstimmig erfolgt und leitet die anstehenden Neuwahlen. Daniel Hauer und Fabian Gebert stellen sich hier für ihre bisherigen Vorstandsposten für eine Amtszeit von zwei Jahren zur Wiederwahl. Nachdem Thomas Nonnenmacher als bisheriger Schriftführer nicht erneut kandidiert, stellt sich Markus Bieser ebenfalls für zwei Jahre als dessen Nachfolger zur Wahl. Gleiches gilt für zehn Mitgliedervertreter, wobei hier Hans-Harald Mayer (anstelle von Benedikt Gutmann) und Michael Harter (für Markus Bieser) neu hinzukommen. Für die Mitgliedervertreter ist eine einjährige Wahlperiode festgelegt. Alle Genannten erhalten von der Versammlung ein einstimmiges Votum. Naturgemäß werden im Rahmen einer Jahreshauptversammlung auch Ehrungen durchgeführt. In diesem Jahr ehrt Stefan Mäntele aus den Reihen der passiven Mitglieder Gerhard Münch für 25 Jahre, Harald Harter (40 Jahre) sowie Werner Laurent, Bruno Schmid, Cornelia Armbruster und Martin Schmid jeweils für stolze 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein. Matthias Waidele wiederum ehrt aus den Reihen der Aktiven Robin Faisst für 200 Spiele, Matteo Harter (400 Spiele) und Fabian Gebert (600 Spiele). In ihren Grußworten finden Bürgermeister Heinzlmann, Ortsvorsteher Stefan Maier sowie der Ehrenvorsitzende Karl-Philipp Schmid anerkennende Dankesworte. Darin kommt die positive Außenwirkung des Kaltbrunner Sportclub zum Ausdruck. Diese zeige sich nicht nur im sportlichen, sondern auch im kameradschaftlichen und kulturellen Bereich. Der Verein präsentiere sich innerhalb der Gemeinde in vielfältiger Weise und habe darüber hinaus Strahlkraft. In seinen Schlussworten betont Stefan Mäntele die Wichtigkeit des Ehrenamtes für das Funktionieren des gesamten Vereins. Basis dessen ist nach seinen Worten ein Fortbestand konstruktiver und kameradschaftlicher Zusammenarbeit.



Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Bericht zur Jahreshauptversammlung vom 21.03.2026

Eine durchaus umfangreiche, aber reibungslose Jahreshauptversammlung konnte der KSC am vergangenen Samstag im voll besetzten Gasthof „Martinshof“ hinter sich bringen. Nach Eröffnung durch Versammlungsleiter Stefan Mäntele und dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder legten die fünf Vorsitzenden in ihren jeweiligen Verantwortungsbereichen Rechenschaft ab und gaben gleichzeitig einen Ausblick in die Zukunft. Unisono wird herausgestellt, dass das Vereinsjahr allen viel abverlangt hat, aber als durchaus erfolgreich angesehen werden kann. Klar hervorzuheben ist hier die Realisierung und Einweihung des neuen Kunstrasenplatzes, welche sicherlich einen Meilenstein in der Vereinshistorie markiert. Trotz dieses Mammutprojektes kann Finanzvorstand Daniel Hauer erfreulich positive Zahlen präsentieren. Die sportliche Leitung um Matthias Waidele, Spielertrainer Robin Rall sowie Co-Trainer Andreas Schmider betonen nach intensiver und gelungener Vorbereitung auf die anstehende Rückrunde die klare Zielsetzung Klassenerhalt. Sehr erfreulich ist, dass der KSC hier, unabhängig von der Ligazugehörigkeit, auch in der kommenden Runde weiter auf alle handelnden Personen zählen kann. Fabian Gebert



Bildunterschrift: Die geehrten aktiven Spieler Robin Faisst, Matteo Harter und Fabian Gebert mit den sportlichen Leitern Matthias Waidele und Patrick Weisser



Bildunterschrift: Die geehrten passiven Mitglieder Martin Schmid, Cornelia Armbruster, Bruno Schmid, Werner Laurent und Harald Harter mit Vorstand Stefan Mänte

SC Kaltbrunn II – SV Betzweiler-Wälde II

1:6

Auch für die 2. Mannschaft ging es zu Hause gegen die Reserveauswahl aus Betzweiler-Wälde, eine spielerisch sehr starke Mannschaft. Trotzdem hatte sich das Heimteam viel vorgenommen und kam richtig gut in die Partie. Man zeigte spielerisch gute Ansätze nach vorne und verpasste es in der Anfangsviertelstunde in Führung zu gehen. In der 18. Spielminute war es dann der Gast aus Betzweiler, der eine Standardsituation aus 20 Metern zum 0:1 verwerten konnte. Aus Kaltbrunner Sicht scheiterte man abermals am gut aufgelegten gegnerischen Torhüter. Kurz vor der Pause musste man dann einen Doppelschlag hinnehmen, sodass es mit 0:3 aus Kaltbrunner Sicht in die Kabinen ging. Eigentlich war es bis dahin keine schlechte Vorstellung der Gastgeber, weshalb der Zwischenstand den Spielverlauf nicht widerspiegelte.

In der zweiten Hälfte waren es dann wiederum die Gäste, die auf 0:4 erhöhen konnten. Nur zwei Minuten später - in Spielminute 58 - schaffte es dann Luis Kaufmann aus gut 18 Metern, den starken gegnerischen Torhüter aus Betzweiler zu überwinden und auf 1:4 zu verkürzen. Zum Ende der Partie musste man dann noch zwei weitere Gegentreffer hinnehmen, sodass am Ende aus blau-weißer Sicht ein 1:6 zu Buche stand. Schlussendlich war es keine unverdiente, aber deutlich zu hohe Niederlage für die Opitz-Elf, zumal man es eigentlich immer wieder schaffte, spielerisch wie kämpferisch dagegen zu halten.

Torschütze: Luis Kaufmann

SC Kaltbrunn I – SV Betzweiler-Wälde I

4:0

Nach einer überaus erfolgreichen Wintervorbereitung startete die Mission Klassenerhalt. Zu Hause ging es gegen Tabellenschlusslicht Betzweiler-Wälde, welches vor dem Spieltag mit acht Punkten den 14. Tabellenplatz belegte. Gleich zu Beginn der Partie startete man aus Sicht der Heimmannschaft mit viel Tempo und Energie nach vorne. So konnte Max Finkbeiner einen gut getimten Ball mit einem sehenswerten Heber über den gegnerischen Torhüter in der 6. Spielminute zur 1:0 Führung verwerten. Nach der Führung war es weiterhin das Heimteam, das sich engagiert über tolle Kombinationen immer wieder gute Möglichkeiten herauspielte, aber auch die Gäste aus Betzweiler hatten die ein oder andere Möglichkeit, scheiterten aber am gut aufgelegten Torhüter Julian Armbruster. So ging es nach 45 Minuten mit einer knappen 1:0 Führung in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel schafften es die Gäste dann, besser ins Spiel zu kommen und erhöhten das Risiko, wobei sich natürlich dadurch für die Kaltbrunner Elf immer wieder Räume ergaben. Das Spiel war jetzt sehr ausge-

glichen und zeichnete sich durch viele Zweikämpfe und Spielsituationen im Halbfeld aus. Dann gab es leider in der 60. Spielminute eine längere Spielunterbrechung. Nach einem unglücklichen Zweikampf am gegnerischen Strafraum musste Robin Faiss verletzungsbedingt das Spielfeld verlassen. Die längere Pause nutzten die Hausherren sehr gut. Kurz nach Wiederanpfiff des Spiels erhöhte wiederum Max Finkbeiner auf 2:0. Nur eine Minute später, in der 69. Spielminute, war es der eingewechselte Niclas Müller, der nach einer tollen Kombination über die linke Seite eiskalt zum 3:0 vollendete. Auch in der Schlussphase hatte man immer wieder gute Möglichkeiten den Vorsprung weiter auszubauen. In der Nachspielzeit war es dann Yannick Wöhrle, der mit einer tollen Einzelaktion im gegnerischen Strafraum weder Verteidiger noch Torhüter eine Chance ließ und unhaltbar zum 4:0 Endstand abschloss. Hervorzuheben ist auch Torhüter Julian Armbruster, der in der Nachspielzeit einen sehr fragwürdigen Strafstoß parieren konnte und so die Null für Blau-Weiß festhielt. Insgesamt war es eine rundum gelungene Leistung, die mit ganz wichtigen drei Punkten belohnt wurde.

Tore: Max Finkbeiner (2), Niklas Müller, Yannick Wöhrle

Vorschau

Sonntag, 29.03.2026, 15.00 Uhr

TSG Wittershausen I – SC Kaltbrunn I

Am nächsten Wochenende gastiert man bei der TSG Wittershausen. Es wartet eine richtig schwere Aufgabe in der Fremde gegen den Tabellenzweiten. Allerdings sollte das erste Spiel Mut machen, auch auswärts etwas zählbares mitnehmen zu können. Über zahlreiche Unterstützung würden sich beide Teams sehr freuen!

Sonntag, 29.03.2026, 13.00 Uhr

TSG Wittershausen II – SC Kaltbrunn II

Auch das Reserve-Team ist am kommenden Wochenende wieder im Einsatz, hier gastiert man bei der Reservemannschaft der TSG Wittershausen. Dies bedeutet ebenfalls wieder einmal eine schwierige Aufgabe, trotzdem möchte man versuchen, den Gastgebern ein Bein zu stellen.



Tennisclub Schenkenzell

Endlich gehts wieder los!

Der TC Schenkenzell steht in den Startlöchern!

Noch ca. eine Woche, dann sind endlich unsere drei Plätze wieder bespielbar und die Anlage geöffnet.

Auch dieses Jahr bieten wir **montags und dienstags Jugend- und Erwachsenenentraining an**.

Hast du Interesse das Tennisspielen selbst auch auszuprobieren oder unsere neu sanierten Plätze zu nutzen?

Dann melde dich unter: sportwart@tc-schenkenzell.club

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder des Tennisclubs Schenkenzell, wir laden euch herzlich zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung ein und freuen uns sehr, wenn viele von euch an diesem wichtigen Abend teilnehmen. Gemeinsam möchten wir auf das vergangene Vereinsjahr zurückblicken, aktuelle Themen besprechen und die Weichen für die kommende Saison stellen. **Bitte beachten:** Die Mitgliederversammlung findet nun doch im Bürgerhaus statt, nicht auf der Tennisanlage.

Datum: Freitag, 27. März 2026

Beginn: 20:00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Schenkenzell

Tagesordnung

1. Eröffnung und herzliche Begrüßung
2. Geschäftsbericht des Vorstands
3. Kassenbericht des Kassenwarts
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache und Möglichkeit zu Fragen
6. Entlastung des Vorstands
7. Neuwahlen (*falls turnusgemäß in 2026 vorgesehen*)
8. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge, Aufnahmegebühren und möglicher Sonderleistungen
9. Satzungsänderungen (*falls Anträge eingegangen sind*)
10. Beschlussfassung über fristgerecht eingereichte Anträge
11. Verschiedenes
12. Abschluss und Dank an die Mitglieder

garettenstummeln, die achtlos in der Natur entsorgt wurden. Trotz dieser ernüchternden Funde stand vor allem der Gemeinschaftsgedanke im Vordergrund. Die Aktion zeigte eindrucksvoll, wie viel durch gemeinsames Engagement erreicht werden kann.

Nach getaner Arbeit konnten sich die fleißigen Helferinnen und Helfer über eine wohlverdiente Stärkung freuen. Ein besonderer Dank gilt hierbei der Alpirsbacher Klosterbräu sowie der Gemeinde Schenkenzell, die die Verpflegung großzügig unterstützt haben.

Die Bachputzede war somit nicht nur ein voller Erfolg für die Umwelt, sondern auch ein gelungenes Beispiel für gelebten Zusammenhalt in der Gemeinde.



Einladung zur offiziellen Platzeröffnung

Jetzt schon vormerken - **am Sonntag, 03. Mai 2026 um 10:30 Uhr**, laden wir zur offiziellen Platzeröffnung ein. Unsere Plätze sowie das Clubhaus sind saniert und es stehen nur noch kleinere Arbeiten aus. Grund genug, diesen Meilenstein, mit einem bunten Rahmenprogramm, gemeinsam zu feiern. Wir freuen uns auf euch!



TV Schenkenzell

Gemeinsam für eine saubere Umwelt: Erfolgreiche Bachputzede des TV Schenkenzell

Bei bestem Wetter und mit viel Tatkraft haben rund 40 freiwillige Helferinnen und Helfer des TV Schenkenzell 1910 e.V. an der diesjährigen Bachputzede teilgenommen. Ziel der Aktion war es, die Gewässer und Uferbereiche sowie die Radwege und Ortsmitte von Schenkenzell von Müll zu befreien und damit einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz zu leisten.

Ausgestattet mit Handschuhen, Müllsäcken und jeder Menge Motivation machten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer daran, achtlos weggeworfene Abfälle einzusammeln. Dabei kam eine beachtliche Menge an Müll zusammen – besonders auffällig war die große Zahl an Zi-



Seniorenwerk Wittchen

Die Senioren treffen sich zur Kreuzwegandacht am Donnerstag, 26. März 2026, um 14:30 Uhr in der Klosterkirche. Anschließend wird im Martinshof eingekehrt.

Herzliche Einladung an alle.

Altersjubilare von Schenkenzell

28. März Rudolf Armbruster 70 Jahre

Wir gratulieren.



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

WICHTIGER HINWEIS!

In KW 14/26 muss **der Anzeigenschluss**
auf Montag, **30. 3. 2026, 16 Uhr** vorverlegt werden.
Wir bitten um Beachtung!

☎ 07 81 / 504 - 14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de



Immobilien



Ihr kompetenter Partner in Sachen
Immobilienvermittlung und Immobilienbewertung

Unsere aktuellen
Immobilienangebote
finden Sie auch auf
www.voba-msw.de



Erfolg durch
Vertrauen.



Corinna Griesbaum

Betriebswirtin (VWA)
Bankfachwirtin (SBW)
Bankkauffrau, Finanzassistentin

VR-Immobilienvermittlung
Tel. 07832 9166-1432
corinna.griesbaum@voba-msw.de



Mara Fehrenbach

Immobilienkauffrau (IHK)

VR-Immobilienvermittlung
Tel. 07722 864-1581
mara.fehrenbach@voba-msw.de

Wohnung oder Mehrfamilienhaus
im Kundenauftrag gesucht

Kontaktieren Sie mich gerne:



Christian Koch



07841 606220



info@lienhardimmobilien.de



Frank Lienhard
IMMOBILIEN

Friedrichstraße 15 77815 Bühl Tel.: 07223 - 9946775	Ratskellerstraße 3 77855 Achern Tel.: 07841 - 606220
---	--

Rückmietverkauf als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei
zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird
im Grundbuch abgesichert.

**Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche.
Persönliche Beratung von Experten für Ruhestand-
planung u. Immobilienverrentung.**

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
Mobil: 0171-8533270

GRUNDSTÜCK ODER ABRISSOBJEKT ZU VERKAUFEN?

STRATEGISCH VERKAUFT. VOLLSTÄNDIG BETREUT.

PROVISIONSFREI FÜR EIGENTÜMER.

IHR IMMOBILIENVERKAUF - MEINE MISSION
„VERTRAUEN IST DER ANFANG VON ALLEM - IN EINER ERFOLGREICHEN
ZUSAMMENARBEIT.“

🌐 WWW.ARTURWITMANN.COM ☎ 0176 633 55 852

✉ INFO@ARTURWITMANN.COM

77948 FRIESENHEIM - FRIESENHEIMER HAUPTSTRASSE 72

Aus der Heimat
für die Heimat.



GUT VERSICHERT

– Fragen Sie uns



Foto: shutterstock.com/jinsak

Karsten Haase

Im Aischfeld 27
D-72275 Alpirsbach
Telefon +49 (0) 74 44 / 9 17 00 51
Telefax +49 (0) 74 44 / 9 17 00 57
Karsten.Haase@dvag.de
www.dvag.de/Karsten.Haase

Repräsentanz für:
Deutsche Vermögensberatung



MITTELBADISCHE PRESSE

Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger



Vom Osterhasen empfohlen!

- Profitieren Sie von attraktiven Preisvorteilen mit der digitalen Heimatzeitung
- Nachrichten aus Ihrer Region, perfekt aufbereitet zum Lesen oder Hören
- Lokale Berichte, spannende Rätsel und interessante Gastbeiträge
- Vorabend-Ausgabe ab 20 Uhr
- Lesbar auf bis zu 3 Geräten gleichzeitig
- Inklusive aller Artikel auf bo.de

**IHR OSTERGESCHENK*:
150 € Bargeldprämie!**



E-Paper lesen, 150 € geschenkt.*

Jetzt Oster-Paket bestellen für nur 37,90 € monatlich

Bitte beachten Sie: *Die Mindest-Abolaufrzeit beträgt 24 Monate. Danach wird das Abo auf unbestimmte Zeit fortgesetzt zum dann gültigen Monatspreis und kann zum 15. eines Monats gekündigt werden. Abostart wählbar zwischen 9.3. und 15.4.2026. Angebot gültig bis 8.4.2026. Solange der Vorrat reicht. Die Bargeldprämie von 150 € erhalten Sie 1-2 Wochen nach Abostart per Überweisung auf Ihr Konto. Preise: Stand 1.1.2026.

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

🌐 mittelbadische.de/ostern2026



Anzeigen Privat

Betreutes Wohnen/Alpirsbach

2 Zi. Küche, Bad, Balkon, Aufzug, zu vermieten.

Tel. 07444/3435



ZEITUMSTELLUNG

9	7	2	4	6	1	3	8	5
3	5	6	8	9	7	2	4	1
8	4	1	3	2	5	6	9	7
4	1	5	2	8	9	7	6	3
6	8	7	1	3	4	9	5	2
2	3	9	5	7	6	8	1	4
7	2	4	9	5	8	1	3	6
5	6	8	7	1	3	4	2	9
1	9	3	6	4	2	5	7	8



Stellenmarkt

Projektleiter Schlüsselfertigbau

Hochbau (m/w/d) | in Vollzeit | Zell a. H.

Deine Aufgaben

- Objektüberwachung/Bauleitung nach HOAI
- Bauzeitenpläne erstellen; Nachtrags- & Rechnungsprüfung
- Ausschreibung, Vergabe von Nachunternehmerleistungen
- Kommunikation/Abstimmung mit Planern und Kunden

Wir bieten

- Firmenwagen, auch für private Nutzung
- JobRad & betriebliche Altersvorsorge
- Jahressonderzahlung uvm.



orbaude

Tel.: 07835.6398-0
bewerbung@orbau.de

orba
FIRMENGRUPPE



Lesespaß für die ganze Familie

Jede Woche **aktuelle Informationen**
aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe
und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale
Nachrichten** dort ankommen,
wo sie am meisten
interessieren: in den
**Haushalten der Städte
und Gemeinden.**



Quelle: Grafik / iStockphoto.com

Wir suchen Dich:

Zerspanungsmechaniker

**Fachrichtung Automatendrehtechnik
für Index C100 / C200 / G200**

Deine Aufgaben:

Erstellung der CNC-Programme, Voreinstellung der
Werkzeuge, Rüsten der Drehautomaten, Optimierung
der Zerspanprozesse, Sicherstellung der Prozess-
sicherheit und der Prozessstabilität.

Wir bieten:

Abwechslungsreiche Tätigkeit, aktuell nur Frühschicht,
leistungsgerechte Vergütung, kompetente Team- und
Arbeitskollegen, monatlicher Tankgutschein, Urlaubs-
u. Weihnachtsgeld sowie betriebliche Altersvorsorge
und vermögenswirksame Leistungen.

Jetzt bewerben!

Holzer GmbH **Präzision** HP

Silberlöchle 8 / 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/83490
personal@holzer-praezision.de
www.holzer-praezision.de

VEGA

**KANN ICH EIN
UMFELD SCHAFFEN,
IN DEM SICH ALLE
WOHLFÜHLEN?
SICHER. MIT VEGA.**

Raumpflegerkraft (m/w/d)

Vollzeit oder Teilzeit

in Schiltach, Wolfach und Wolfach/Ortsteil Übelbach



Sauberkeit schafft Wohlbefinden – und genau das ist es, was wir allen Mitarbeitenden und Gästen bei VEGA bieten wollen. Als Raumpflegerkraft bist du das Herzstück unserer Arbeitsumgebung. Mit deiner sorgfältigen Arbeit sorgst du nicht nur für Sauberkeit, sondern trägst entscheidend dazu bei, dass sich alle bei uns willkommen und wohl fühlen. Interessiert? Mehr Infos gibt's auf **vega.com/karriere**.

ANZEIGEN-TARIF

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen



www.anb-reiff.de

Nachrichtenblatt Schiltach		2-spaltig / 100 mm hoch
2-spaltig / 20 mm hoch	16,80 €	84,- €
2-spaltig / 30 mm hoch	25,20 €	
2-spaltig / 40 mm hoch	33,60 €	
2-spaltig / 50 mm hoch	42,- €	Anzeigenbreite minimal 44 mm (1-spaltig), maximal 188 mm (4-spaltig) Anzeigenhöhe minimal 20 mm, maximal 270 mm
		2-spaltig / 60 mm hoch
1-spaltig / 35 mm hoch	14,70 €	50,40 €
3-spaltig / 35 mm hoch	44,10 €	

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von **0,42 €**.
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35 %.

Ihr Ansprechpartner: ANB Reiff Verlagsgesellschaft

☎ 07 81 / 504-14 65
📧 www.anb-reiff.de

✉ anb.anzeigen@reiff.de

De Hämme geht auf



Lese-Tour

Exklusive Termine:

- **Do. 9.4.2026 | 19 Uhr**
Hotel-Restaurant Schützen,
Bad Peterstal-Griesbach
- **Mo. 13.4.2026 | 19 Uhr**
Freche Hus, Oberkirch
- **Do. 16.4.2026 | 19 Uhr**
Bürgersaal im Rathaus, Biberach
- **Mo. 20.4.2026 | 19.30 Uhr**
Pfarrsaal, Hohberg-Niederschopfheim
- **Do. 30.4.2026 | 18.30 Uhr**
Stadtbibliothek, Achern



Eintritt frei



reiff anb.

Erreichen Sie mit Ihren
PROSPEKTBEILAGEN die Ortenau!

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de



HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHRbits,--

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**



WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau !

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am 24. April 2026
auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Altbausanierung

Anzeigenschluss:

20. April 2026, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin
oder **07 81 / 504-14 65** –
anb.anzeigen@reiff.de



Ge- triebe- teil		weib- liche Ziege		deut- sches Mittel- gebirge			Teilzah- lungs- betrag	Kurz- name		Rhein- delta- arm		Skand- dale	Mitglied eines Sport- teams	Kose- name einer Kaiserin		Handy- Selbst- porträt		zu den Akten (ad ...)
										das All betref- fend								
Men- schen- affe		Abzug bei Barzah- lung		Sitten- lehre						Talsperre im Sauer- land		eh. spani- sche Währung						
enthalt- same Lebens- weise							Position im klas- sischen Ballett	eine Kleider- länge						Berliner Luftfahrt- messe (Abk.)				südam. Rinder- farm
				Gast- stätten		Eigelb								Vorname des US- Schausp. Douglas †		span. Presse- agentur (Abk.)		
Arktis- vögel			harte Schutz- schicht				be- stimmter Artikel (2. Fall)					heiße Quelle im Vulkan- gestein		wasser- gerun- dete Steine				
unge- wöhn- lich, unüblich								munter			pfiffig, smart							
						gleich- gültig	Schiffs- zubehör							steinig		babylo- nische Gottheit		
unver- sehrt			engl. Männer- kurz- name	Stock- werk						letzter angels. König (MA.)			Nudis- mus (Abk.)				Figur von Erich Kästner	
Laub- baum	Vieh- unter- kunft	längere Belästi- gung					schnelle Raub- katze	ein Balte							lustiger Unfug			
				Ver- dachts- moment		Garten- blume										engl. geist- licher Titel		
kath. Hilfs- geist- licher		Eier- kuchen- speise (ostdt.)		weißes liturgi- sches Gewand				unver- fälscht										
						Kose- wort für Groß- vater				dt. Reichs- kanzler (1922-23)		Über- schrift eines Textes						Sprech- stil
Tarn- farbe			Techni- sches Hilfswerk (Abk.)			Lenden- stücke vom Rind		„James- Bond“- Darsteller (Daniel)							be- geistert bemühen		Stadt am Leba- See	
				nord- deutsch: kleines Haus		österr. Psycho- analytiker, † 1939						Pseudo- nym- art		Platz- mangel				
Tyrann	Rufname der Perón †		Frauen- klei- dungs- stück					weib- liches Nage- tier		dt. Politiker, Jurist (Gregor)						Sprech- art eines Mitlauts		
						Korsett	Arbeiten von zu- hause aus (engl.)											
			Vorname d. Mode- designers Versace	griech. Vorsilbe für groß						Lotterie- schein				gefrier- ender Nieder- schlag			altvietn. Längen- maß (49 cm)	
Figur in „Der zer- brochne Krug“	Unwetter mit Blitz und Donner									franzö- sisches Depar- tement		Siegerin im Wett- kampf						
dt. Reise- veranstalter (Abk.)			engli- sche Zustim- mung				glühend		Kloster- ruine in der Lausitz							ein Metall		
				Vorname der Mitter- maier †		Strom der nord. Unter- welt						vulkani- scher Mineral- schlamm		latei- nisch: Recht				
tropische Nutz- pflanze	Berg- werks- anteile	engli- scher Männer- name		Nieder- schlag					griechi- sche Erdgöttin	über- stehen- der Faden								
Leiter des Kirchen- chores						Berg in der Türkei (... Dag)		Geste										so- undso- vielte
Männer- kurz- name			deutsche Vorsilbe		medizi- nisch: Harn- stoff					ausgeb. Fach- techniker (Abk.)					Abk.: Montag		Keim- zelle	
Heu- boden		gut- heißen										Gefühls- leben						
				Eisen- bahn				Land- wirt- schafts- kunde										

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----



Der neue Microlino: Urbane E-Flitzer und viele weitere Fahrzeuge vor Ort testen – auf der i-Mobility!

IDEEN FÜR DAS ZUHAUSE VON MORGEN – JETZT BEI DEN STUTTGARTER FRÜHJAHRSMESSEN ENTDECKEN

Ein Zuhause ist mehr als nur ein Ort zum Wohnen: Es ist Rückzugsraum, Lebensraum und immer öfter auch Ausdruck eines bewussten Lebensstils. Von nachhaltiger Haustechnik über moderne Gartenkonzepte bis zu innovativer Mobilität zeigen die Stuttgarter Frühjahrsmessen, wie sich unser Alltag künftig verändern kann. Vom 9. bis 12. April 2026 lädt die Messe Stuttgart dazu ein, neue Ideen zu entdecken und einen Blick auf das Wohnen der Zukunft zu werfen.

Ein grünes Paradies vor der eigenen Haustür

Wie der Garten bestmöglich geplant und gestaltet wird, so dass er auch in den kommenden Jahrzehnten unseren Erwartungen entspricht, erfahren Besucherinnen und Besucher auf der beliebten Messe **Garten outdoor ambiente**. In schönster Atmosphäre wird hier alles von stilvollen Gartengestaltungen bis hin zu Möbeln für den Outdoor-Bereich abgedeckt. Highlight sind die täglich stattfindenden Q&A's mit SWR-Gartenexperte Volker Kugel.



Alles für den grünen Daumen

Nachhaltigkeit trifft auf Innovation

Heute und in Zukunft klimafreundlich wohnen? Ein guter Anfang sind energieeffiziente Heizsysteme, Photovoltaikanlagen sowie smarte Haustechniken. All das gibt's auf der Messe **Zukunft Haus**. Außerdem können Interessierte sich beraten lassen und in den direkten Austausch mit Expertinnen und Experten gehen: Themen wie Wärmedämmung, Fördergelder und Renovierung werden fachkundig abgedeckt. Neu dabei ist das **MachArt Festival** – hier können traditionelle Handwerkstechniken ausprobiert werden.

Die Zukunft der Mobilität auf zwei und vier Rädern

Wie intelligente und nachhaltige Mobilität im Alltag aussehen kann, zeigt die **i-Mobility**. Im Mittelpunkt stehen Fahrzeuge mit alternativen Antrieben und Innovationen von morgen. es gibt die Möglichkeit, sich vor Ort beraten zu lassen und innovative E- und Hybridfahrzeuge kostenlos zu testen. Zudem stehen die neuesten E-Bikes und Pedelecs sowie E-Motorräder und Mobilitätshilfen zum Testen bereit. Highlight ist das autonom fahrende Shuttle auf der Messepiazza das zeigt, wie autonomer Busverkehr in Städten künftig funktionieren könnte.

Grillen auf höchstem Niveau

Mit spannenden Grillvorführungen, Verkostungen und Profi-Tipps rund ums Grillen sind die **BBQ Days** für Grillfreunde und Genießerinnen ein Muss! Wer sich von den neuesten Grills und Outdoor-Küchen ebenso inspirieren lassen möchte, wie von den professionellen Skills der besten Grillmeisterinnen und -meister ist bei den BBQ Days genau richtig. So schmeckt das Steak von morgen!



Grillen um die Meisterschaft

Stuttgarter Frühjahrsmessen:
9. bis 12. April 2026
Tickets online ab 9 EUR.
[www.messe-stuttgart.de/
fruehjahrsmessen](http://www.messe-stuttgart.de/fruehjahrsmessen)
@fruehjahrsmessen_stuttgart

Rio. Scala. Hali
 26.03. bis 01.04.2026: · www.kinohaslach.de

»HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK«
 Fr/Sa/Mo/Mi 19:45, So 16:15/18:45

»DER ASTRONAUT - PROJECT HAIL MARY«
 Fr/Sa/Mi 19:30, So 18:30

»FÜR IMMER EIN TEIL VON DIR«
 Fr/Sa/Mo 19:45, So 16:00/18:30, Mi 15:15

»LUSTIGES PETERSSON UND FINDUS MITMACHKINO 2« Sa 15:15, So 14:15

»HOPPERS«
 2D: Sa/Mi 15:00, So 14:00
 3D: So 16:15

»UGANDA - HEIMAT DER BERGGORILLAS«
 Live-Reportage von Wolfgang Bauer, So 11:00

»TRIEGEL TRIFFT CRANACH - MALEN IM WIDERSTREIT DER ZEITEN« Mo/Mi 19:45

»DER SUPER MARIO GALAXY FILM 3D«
 3D: Mi 15:00/17:45

Gebäudeservice Müller
 Entrümpelungen & Umzüge
 in der Ortenau

schnell-zuverlässig-fair

Kostenlose Besichtigung

Tel. 0176 12460300
www.gsmueller.de

			4	6		3	8	5
3						2	4	
		1	3	2			9	7
	1	5			9			3
				3				
2			5			8	1	
7	2			5	8	1		
	6	8						9
1	9	3		4	2			

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

**HIER KÖNNTE
 IHRE ANZEIGE STEHEN**

 reiff anb.

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

02.04. Mobil unterwegs – Auto, Motorrad & Fahrrad

Anzeigenschluss, 27.03. 12 Uhr

02.04. gut, nah & lecker – Essen in der Region

Anzeigenschluss, 27.03. 12 Uhr

10.04. Garten – Terrasse – Balkon

Anzeigenschluss, 02.04. 12 Uhr

10.04. Recht, Steuern & Finanzen

Anzeigenschluss, 02.04. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 07 81 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de



Erreichen Sie mit Ihren
PROSPEKTBEILAGEN die Ortenau!

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504 - 14 65 ✉ anb.anzeigen@reiff.de





Gutes Sehen
zum Greifen nah

optik bengel
Augenoptikermeister
Inhaber: Markus Ludwig


Offenburg · Metzgerstr. 9

www.optik-bengel.de



Diesen Sonntag SCHAUSONNTAG
von 14 – 16Uhr
(keine Beratung & Verkauf)

KINZIGTALER FENSTER GmbH

- Eigene Monteure
- Montage zum Festpreis
- Große Fachausstellung direkt an der B33

Monteur m/w/d gesucht

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- NEU! Zimmertüren
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

KF Kinzigtaler Fenster GmbH | Berghauptener Str. 21
77723 Gengenbach | Telefon 07803 / 9669-0



Schmidt
SANITÄR - BLECHNEREI

Schloßstraße 26 · 77709 Wolfach
 **0 78 34 - 86 99 60**



Daheim statt Pflegeheim!

Betreuung Zuhause
Pflegeagentur Erni 24
In besten Händen

Ralph Röderer
Region Oberrhein

Pirminstraße 15, 77948 Friesenheim 
07821 5099490 
oberrhein@pflegeagentur-erni.de @
www.pflegeagentur-erni.de/oberrhein 

24h Seniorenbetreuung zuhause



24h Pflege zu Hause

Legal, regional und schon ab
effektiv 1.197€/Monat



Mit mehr als 82 Top-
Bewertungen.

Unverbindlich anfragen:



hauspflege-24.de



+49 781 / 953 80 530



Vignetten

für die Schweiz und Österreich



GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr
Tel. 07821/9 06 89-0

► www.guenther-lahr.de

Übrigens: Auch den
Sprit, die Verpflegung
für die Tour und eine
Profiwäsche danach
erhalten Sie bei
uns!



Salzgrotte
Wolfach

ATME DICH FREI!

Jetzt Termin buchen:

Tel: 07834-867050

- Entspannung pur
- Gesundheitsfördernd
- Geschenkgutschein

www.Salzgrotte-wolfach.de

Wir haben die
passende Terrassen-
überdachung für Sie!

**Jetzt Termin
notieren!**

www.fensterbau-brettschneider.de • Tel.: 0 78 22-20 72 • www.brettschneider-edelstahl.de
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

40 Jahre Ihr Fachbetrieb



**Fensterbau
Brettschneider GmbH**



Edelstahlkonstruktionen

Brettschneider GmbH

Info Tage in unserer großen Ausstellung

Für Sie geöffnet **jeden Samstag im Zeitraum**
28.2. – 28.3. 2026 von 11.00 - 15.00 Uhr.

Energiesparen & Zuschüsse beantragen
Sie haben Fragen – wir die Antwort!



VON POLL
IMMOBILIEN

**Ihr starker
Partner beim
Immobilien-
verkauf in der
Ortenau –
lassen Sie
Ihre Immobilie
kostenfrei und
unverbindlich
bewerten.**

Partner-Shop Offenburg
Lange Straße 29
77652 Offenburg
T.: 0781 - 94 84 35 10
offenburg@von-poll.com

www.von-poll.com/offenburg



**BLUMEN
LÄNGLE**

www.blumen-laengle.de
Tel: (07403) 92914-0
Mo-Fr: 9:00-19:00 Uhr
Sa: 9:00-17:00 Uhr



Erste frische Kräuter vom Kaiserstuhl

Entdecke die würzige Vielfalt
der Region – Frische Kräuter aus
nachhaltigem Anbau für ein
unvergessliches Geschmackserlebnis.

**AB
JETZT!**

**Dein Autohaus hier
in der Region und
auf www.tri.ag**



Birkenfeld
Baden-Baden
Sinzheim
Bühl
Kippenheim
Emmendingen

► **tri.ag**



www.tri.ag

HAUSTÜREN RABATT-AKTION

Aktions-Zeitraum

bis 30. April 2026

**15%
Rabatt***



**STAATLICH
GEFÖRDERT!**

Beratung vor Ort!

Auf Wunsch mit fachgerechtem Aus- & Einbau durch
unsere hauseigenen Meister-Montagebetriebe

*auf alle Türen außer auf Aktionsmodelle

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 09:00-18:00 Uhr
Sa: 09:00-13:00 Uhr



www.zipse.de

Bodenbeläge
Türen & Fenster
Wohnen im Garten
Kork-Dämmstoffe

ZIPSE
AUSBAU-FACHHANDEL